
Nummer 47/48, 27. November 2015, Seite 271

Einzelpreis 0,50 €

Inhaltsverzeichnis

2. Nachtragshaushaltssatzung für die von der Stadt Augsburg verwalteten rechtsfähigen Stiftungen für das Jahr 2015

Aufhebungssatzung zur Satzung über die Gebühren für die Benutzung der Staats- und Stadtbibliothek Augsburg vom 03.11.2015 (ABl. S. 273)

Aufhebungssatzung zur Benutzungsordnung der Staats- und Stadtbibliothek Augsburg vom 03.11.2015 (ABl. S. 274)

Aufstellung Bebauungsplan (BP) Nr. 868; „Zwischen Rosenaustraße und Elisenstraße“ mit integriertem Grünordnungsplan - Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs.1 Baugesetzbuch (BauGB) –

Streichung der ehemaligen Postsiedlung - Speyerer Straße 5 – 11 (ungerade Nummern), 12 – 36, 38 und Stainigerstraße 4 – 36 (gerade Nummern) aus der Bayerischen Denkmalliste

Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 und 5 Bayerische Bauordnung (BayBO)

- *Bürgermeister-Hohner-Str.*
- *Spicherer Str. 11a*
- *Oberer Graben 11*
- *Kurt-Schumacher-Str. 68 g*

Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A

- *Stahlbauarbeiten – Erweiterung Hauptfeuerwache TTB*

Teilweise Einziehung der Nagamaha-Allee (Stützwand im Bereich zwischen Fichtelbach und Hanreibach)

Gesamtbericht nach Art. 7 Abs. 1 VO (EG) Nr. 1370/2007 über den öffentlichen Personenverkehr in Augsburg im Jahr 2014

Verkehrsbeschränkungen anlässlich des Christkindlesmarktes 2015

Allgemeinverfügung für ein Abbrennverbot von Feuerwerkskörpern der Kategorie 2 am 31. Dezember 2015 (Silvester) und 01. Januar 2016 (Neujahr)

Bekanntmachung der 60. öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung des Planungsverbandes Güterverkehrszentrum Raum Augsburg

Bekanntmachung der 19. öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Güterverkehrszentrum Raum Augsburg

Versteigerung von Pfandgegenständen

Offenes Verfahren nach SektVO

Ortsübliche Bekanntmachung über die Auslegung der gehobenen wasserrechtlichen Erlaubnis vom 23.11.2015 für die Kanuslalomstrecke am Hochablass

**2. Nachtragshaushaltssatzung
für die von der Stadt Augsburg verwalteten rechtsfähigen Stiftungen
für das Jahr 2015**

I.

Gemäß Art. 20 Abs. 3 BayStG in Verbindung mit Art. 63 ff der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO), jeweils in der geltenden Fassung, erlässt die Stadt Augsburg folgende Nachtragshaushaltssatzung für die rechtsfähigen Stiftungen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan der von der Stadt Augsburg verwalteten rechtsfähigen Stiftung *Paritätische Hospitalstiftung* wird in der Fassung der Anlage neu festgestellt. Die Wirtschaftspläne der restlichen von der Stadt Augsburg verwalteten rechtsfähigen Stiftungen bleiben unverändert.

§ 2

Für Investitionen sind nachstehende Kreditaufnahmen geplant:

- Paritätische Hospitalstiftung 1.600 T€

§ 3

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem jeweiligen Wirtschaftsplan bleibt unverändert.

II.

Dem Erlass der Nachtragshaushaltssatzung wurde mit Dringlichkeitsentscheidung des Herrn Oberbürgermeisters am 23.10.2015 zugestimmt. Die 2. Nachtragshaushaltssatzung enthält folgende Festsetzung für Kreditaufnahmen:

- Paritätische Hospitalstiftung 1.600 T€

Hierfür wurde die erforderliche Genehmigung von der Regierung von Schwaben mit Verfügung vom 10.11.2015 erteilt.

III.

§ 4

Diese Haushaltssatzung tritt am 01. Januar 2015 in Kraft.

IV.

Die 2. Nachtragshaushaltssatzung liegt während des ganzen Jahres, die Wirtschaftspläne in der Zeit vom 30.11. bis 04.12.2015 im Wohnungs- und Stiftungsamt, Schießgrabenstr. 4, 86150 Augsburg, Zimmer 407, innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsichtnahme auf.

Augsburg, den 12.11.2015

Stadt Augsburg
Dr. Kurt Gribl
Oberbürgermeister

**Aufhebungssatzung zur
Satzung über die Gebühren für die Benutzung der Staats- und Stadtbibliothek Augsburg
vom 03.11.2015 (ABl. S. 273)**

Die Stadt Augsburg erlässt aufgrund der Art. 1, 2 Absatz I und Art. 8 Absatz I Satz 1 Kommunalabgabengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 04. April 1993 (GVBl. S. 264, BayRS 2024-1-I) folgende

Aufhebungssatzung:

§ 1

Aufhebung

Die Satzung über die Gebühren für die Benutzung der Staats- und Stadtbibliothek Augsburg vom 02.08.2006 (ABl. S. 138, ber. ABl. S. 167) wird mit Wirkung zum 01.12.2012 aufgehoben.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Augsburg, den 03.11.2015
Dr. Kurt Gribl
Oberbürgermeister

**Aufhebungssatzung zur
Benutzungsordnung der Staats- und Stadtbibliothek Augsburg
vom 03.11.2015 (ABl. S. 274)**

Die Stadt Augsburg erlässt aufgrund der Art. 23 und 24 Absatz I Nr. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I) folgende

Aufhebungssatzung:

§ 1

Aufhebung

Die Benutzungsordnung der Staats- und Stadtbibliothek Augsburg vom 10.05.1968 (ABl. vom 10.05.1968; S. 65) in der Fassung der Änderungssatzungen vom 25.05.1979 (ABl. S. 74) und vom 05.07.1988 (ABl. S. 79) wird mit Wirkung zum 01.12.2012 aufgehoben.

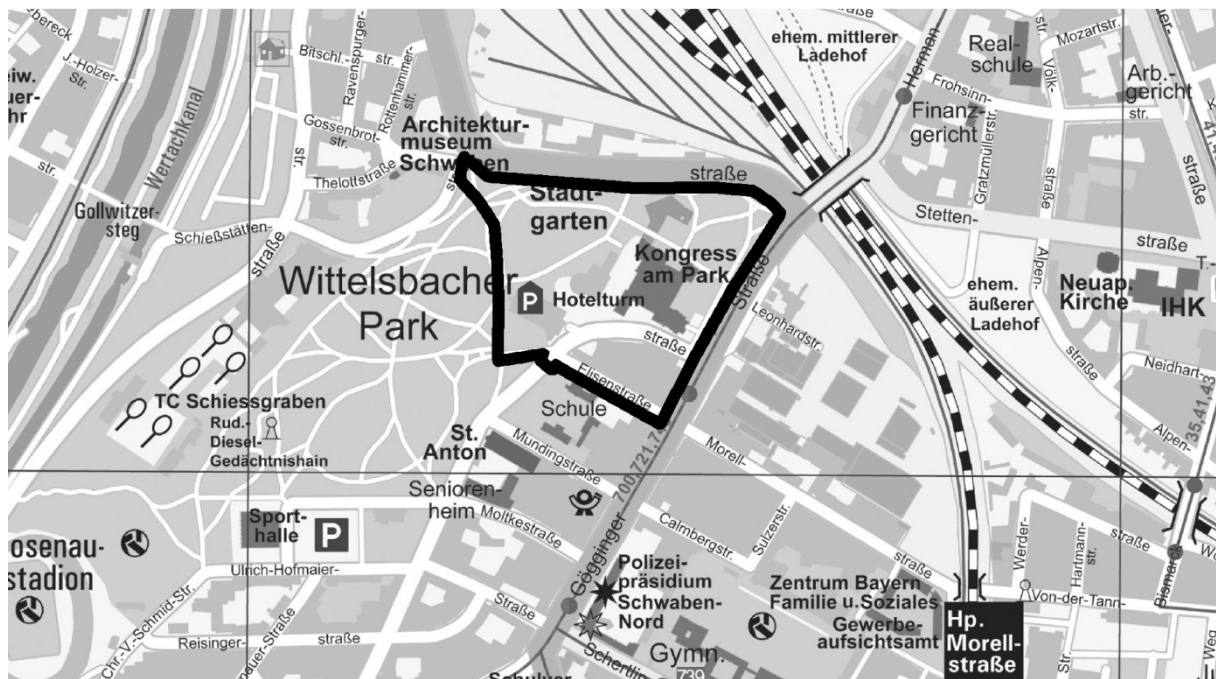
§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Augsburg, den 03.11.2015
Dr. Kurt Gribl
Oberbürgermeister

**Aufstellung Bebauungsplan (BP) Nr. 868
„Zwischen Rosenaustraße und Eisenstraße“
mit integriertem Grünordnungsplan
- Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs.1 Baugesetzbuch (BauGB) -**



Der Stadtrat der Stadt Augsburg hat am 24.09.2013 beschlossen:

- Für den Bereich zwischen der Rosenaustraße (teilweise einschließlich) im Norden, der Gögginger Straße (teilweise einschließlich) im Osten, der Eisenstraße (einschließlich) im Süden und dem Wittelsbacher Park im Westen wird der BP Nr. 868 „Zwischen Rosenaustraße und Eisenstraße“ aufgestellt.
- Ziel der Planung ist die Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung, insbesondere hinsichtlich der Erschließungssituation, des ruhenden Verkehrs und der baulichen Anlagen im Plangebiet.
- Der BP Nr. 868 ändert in seinem Geltungsbereich den BP Nr. 833 „Ausbau der Gögginger Straße“, rechtskräftig seit dem 11.12.1970 sowie den BP Nr. 851 I „Floßmann-Grundstück“, rechtskräftig seit dem 06.10.1995 und hebt sie insoweit auf.

Der Änderungs-, und Aufstellungsbeschluss wurde am 08.11.2013 im Amtsblatt Nr. 45/2013 der Stadt Augsburg bekannt gemacht. Die Verwaltung wurde beauftragt, den Vorentwurf zur Aufstellung des Bebauungsplanes mit Begründung einschließlich vorläufigem Umweltbericht für das weitere Verfahren auszuarbeiten.

Mittlerweile liegen die entsprechenden Planunterlagen (Vorentwurf des BP Nr. 868 mit Begründung und vorläufigem Umweltbericht in der Fassung vom 17.11.2015) vor und es kann die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung durchgeführt werden.

Ziele der Planung

Die Aufstellung des BP Nr. 868 dient insbesondere einer nachhaltigen Verbesserung der Erschließungssituation, des ruhenden Verkehrs und der Baustrukturen im Plangebiet.

Der Umstrukturierungsprozess von Liegenschaften im Umfeld von „Kongress am Park“ und Hotelturn soll durch planungsrechtliche Festsetzungen hinsichtlich des Maßes der Nutzung, der überbaubaren Grundstücksflächen und der Bauweise gesteuert werden. Im Zuge der Planung sollen die für Freizeit und Ökologie bedeutsamen Grünstrukturen des Stadtgartens gesichert werden. Die Übergänge zwischen Parkanlage und Baugebieten sollen definiert werden. Insbesondere ist auch die Eingangssituation des Wittelsbacher Parks an der Imhofstraße aufzuwerten. Insgesamt sollen hierdurch gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse im Quartier sowie die Aufenthaltsqualität in Stadtgarten und Wittelsbacher Park gesichert werden.

Die Erschließungssituation vor allem im Bereich der Imhofstraße und in ihrem Einmündungsbereich in die Gögginger Straße soll verbessert werden. Zur Optimierung des Besucherverkehrs zwischen den publikumsintensiven Bauten „Kongress am Park“ und Hotelturn einerseits und den Parkmöglichkeiten (private und öffentliche Stellplätze) andererseits soll der ruhende Verkehr neu geordnet werden. In diesem Zusammenhang werden neben der Sicherung vorhandener Parkmöglichkeiten zusätzliche Alternativen zur Unterbringung des ruhenden Verkehrs untersucht.

Der Vorentwurf zur Aufstellung des Bebauungsplanes mit Begründung einschließlich vorläufigem Umweltbericht liegt

vom 30.11.2015 mit 23.12.2015

im Flur des Stadtplanungsamtes, Rathausplatz 1, 3. Stock, Montag bis Mittwoch von 7.30 - 16.30 Uhr, Donnerstag von 7.30 - 17.30 Uhr und Freitag von 7.30 – 12.00 Uhr aus und kann dort eingesehen werden.

Stellungnahmen hierzu können während der Auslegungsfrist bei der Stadt Augsburg, Stadtplanungsamt, Rathausplatz 1, 86150 Augsburg, vorgebracht werden.

Ferner kann der Vorentwurf im Internet während der Auslegungsfrist unter www.stadtplanung.augsburg.de/auslegung abgerufen werden.

Dort steht auch ein Online-Formular für die Stellungnahme bereit.

Zur Erörterung der Planung und für weitere Fragen steht folgender Ansprechpartner zur Verfügung:

Alexander Spanjardt

Zimmer Nr. 450, 4. Stock

Telefon 0821/324-6506

Telefax 0821/324-6503

Alexander.Spanjardt@augsburg.de

Stadt Augsburg – Referat 6

Stadtplanungsamt

**Streichung der ehemaligen Postsiedlung - Speyerer Straße 5 – 11 (ungerade Nummern),
12 – 36, 38 und Stainigerstraße 4 – 36 (gerade Nummern) aus der Bayerischen Denkmalliste**

Die o.g. Gebäude der ehemaligen Postsiedlung waren bisher als Baudenkmäler mit folgendem Eintrag in der Bayerischen Denkmalliste verzeichnet:

„Ehem. Postsiedlung, drei dreigeschossige Reihenhauserzeilen mit flachen Pultdächern in strengen Formen der Neuen Sachlichkeit, von Georg Werner und Clemens Böhm, 1931-32, durch Umbaumaßnahmen nach der Privatisierung teilweise gestört;“

Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Denkmalpflege erfüllen die Gebäude aufgrund der dort erfolgten stark eingreifenden Veränderungen nicht mehr die Kriterien nach Art. 1 Abs. 1 und 2 Denkmalschutzgesetz.

Mit Schreiben vom 12.11.2015 wurde die ehemalige Postsiedlung durch das für die Führung der Denkmalliste zuständige Bayerische Landesamt für Denkmalpflege daher aus der Denkmalliste gestrichen.

Im Auftrag

Huber

Bauordnungsamt - Untere Denkmalschutzbehörde

**Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung
gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 und 5 Bayerische Bauordnung (BayBO)**

Die Stadt Augsburg - Bauordnungsamt - hat am 09.11.2015 folgenden Baugenehmigungsbescheid erlassen:

Aktenzeichen: 630-BA-2015-509-1
Bauvorhaben: Erstellung Baugrube mit Verbaumaßnahme
Baugrundstück: Oberbürgermeister-Hohner-Str.
Flur Nr.: 5963/0, Gemarkung: Augsburg

Das o.g. Bauvorhaben wird nach Maßgabe dieses Bescheides und der beiliegenden geprüften Bauvorlagen genehmigt. Die beigelegten Beiblätter sind Bestandteil dieses Bescheides.

Gründe:

Die Stadt Augsburg ist zur Entscheidung über den Bauantrag gemäß Art. 53 Abs. 1 Satz 2 BayBO und Art. 3 Abs. 1 BayVwVfG sachlich und örtlich zuständig.

Das o.g. Bauvorhaben ist gemäß Art. 55 Abs. 1 BayBO genehmigungspflichtig.

Die Genehmigung konnte nach Maßgabe der Prüfvermerke und der in den Beiblättern festgesetzten Nebenbestimmungen erteilt werden (Art. 68 BayBO).

Hinweis:

Aufgrund der Vielzahl der betroffenen Nachbarn konnte die Zustellung der Baugenehmigung durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden. Die Zustellung gilt mit dem Tage dieser Bekanntmachung gemäß Art. 66 Abs. 2 BayBO als bewirkt.

Die Baugenehmigung einschließlich der genehmigten Planunterlagen kann im Bauordnungsamt, Rathausplatz 1, 86150 Augsburg in Zimmer 145 (1. Stock) während der üblichen Parteiverkehrszeiten eingesehen werden. Es wird jedoch empfohlen, mit der Sachbearbeiterin, Frau Störcher, unter der Rufnummer 324-4621 hierfür einen Termin zu vereinbaren.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann binnen eines Monats nach seiner Bekanntgabe **Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Augsburg**, Postfachanschrift: Postfach 112343, 86048 Augsburg, Hausanschrift: Kornhausgasse 4, 86152 Augsburg, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Beklagter, z.B. Stadt Augsburg) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Stadt Augsburg -Referat 6-
Bauordnungsamt

**Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung
gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 und 5 Bayerische Bauordnung (BayBO)**

Die Stadt Augsburg - Bauordnungsamt - hat am 16.11.2015 folgenden Baugenehmigungsbescheid erlassen:

Aktenzeichen: 630-NU-2015-75-2
Bauvorhaben: Nutzungsänderung der "Spicherer Volksschule" in eine Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge
Baugrundstück: Spicherer Str. 11a
Flur Nr.: 42, 35, 35/1, Gemarkung: Pfersee

Das o.g. Bauvorhaben wird nach Maßgabe dieses Bescheides und der beiliegenden geprüften Bauvorlagen genehmigt. Die beigefügten Beiblätter sind Bestandteil dieses Bescheides.

Gründe:

Die Stadt Augsburg ist zur Entscheidung über den Bauantrag gemäß Art. 53 Abs. 1 Satz 2 BayBO und Art. 3 Abs. 1 BayVwVfG sachlich und örtlich zuständig.

Das o.g. Bauvorhaben ist gemäß Art. 55 Abs. 1 BayBO genehmigungspflichtig.

Die Genehmigung konnte nach Maßgabe der Prüfvermerke und der in den Beiblättern festgesetzten Nebenbestimmungen erteilt werden (Art. 68 BayBO).

Hinweis:

Aufgrund der Vielzahl der betroffenen Nachbarn konnte die Zustellung der Baugenehmigung durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden. Die Zustellung gilt mit dem Tage dieser Bekanntmachung gemäß Art. 66 Abs. 2 BayBO als bewirkt.

Die Baugenehmigung einschließlich der genehmigten Planunterlagen kann im Bauordnungsamt, Rathausplatz 1, 86150 Augsburg in Zimmer 247 (II. Stock) während der üblichen Parteiverkehrszeiten eingesehen werden. Es wird jedoch empfohlen, mit dem Sachbearbeiter, Herr Weber, unter der Rufnummer 324-4698 hierfür einen Termin zu vereinbaren.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann binnen eines Monats nach seiner Bekanntgabe **Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Augsburg**, Postfachanschrift: Postfach 112343, 86048 Augsburg, Hausanschrift: Kornhausgasse 4, 86152 Augsburg, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Beklagter, z.B. Stadt Augsburg) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Stadt Augsburg -Referat 6-
Bauordnungsamt

**Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung
gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 und 5 Bayerische Bauordnung (BayBO)**

Die Stadt Augsburg - Bauordnungsamt - hat am 17.11.2015 folgenden Baugenehmigungsbescheid erlassen:

Aktenzeichen: 630-NU-2015-67-1
Bauvorhaben: Nutzungsänderung von einer Arztpraxis zu Wohnräumen mit zusätzlicher Büronutzung
Baugrundstück: Oberer Graben 11
Flur Nr.: 2473/0, Gemarkung: Augsburg

Das o.g. Bauvorhaben wird nach Maßgabe dieses Bescheides und der beiliegenden geprüften Bauvorlagen genehmigt. Die beigefügten Beiblätter sind Bestandteil dieses Bescheides.

Gründe:

Die Stadt Augsburg ist zur Entscheidung über den Bauantrag gemäß Art. 53 Abs. 1 Satz 2 BayBO und Art. 3 Abs. 1 BayVwVfG sachlich und örtlich zuständig.

Das o.g. Bauvorhaben ist gemäß Art. 55 Abs. 1 BayBO genehmigungspflichtig.

Die Genehmigung konnte nach Maßgabe der Prüfvermerke und der in den Beiblättern festgesetzten Nebenbestimmungen erteilt werden (Art. 68 BayBO).

Hinweis:

Aufgrund der Vielzahl der betroffenen Nachbarn konnte die Zustellung der Baugenehmigung durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden. Die Zustellung gilt mit dem Tage dieser Bekanntmachung gemäß Art. 66 Abs. 2 BayBO als bewirkt. Die Baugenehmigung einschließlich der genehmigten Planunterlagen kann im Bauordnungsamt, Rathausplatz 1, 86150 Augsburg in Zimmer 145 (I. Stock) während der üblichen Parteiverkehrszeiten eingesehen werden. Es wird jedoch empfohlen, mit der Sachbearbeiterin, Frau Störcher, unter der Rufnummer 324-4621 hierfür einen Termin zu vereinbaren.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann binnen eines Monats nach seiner Bekanntgabe **Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Augsburg**, Postfachanschrift: Postfach 112343, 86048 Augsburg, Hausanschrift: Kornhausgasse 4, 86152 Augsburg, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Beklagter, z.B. Stadt Augsburg) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Stadt Augsburg -Referat 6-
Bauordnungsamt

**Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung
gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 und 5 Bayerische Bauordnung (BayBO)****Die Stadt Augsburg - Bauordnungsamt - hat am 17.11.2015 folgenden Baugenehmigungsbescheid erlassen:**

Aktenzeichen: 630-BA-2015-559-1
Bauvorhaben: Anbringung einer Terrassenüberdachung
Baugrundstück: Kurt-Schumacher-Str. 68 g
Flur Nr.: 1156/3, Gemarkung: Lechhausen

Das o.g. Bauvorhaben wird nach Maßgabe dieses Bescheides und der beiliegenden geprüften Bauvorlagen genehmigt. Die beigelegten Beiblätter sind Bestandteil dieses Bescheides.

Gründe:

Die Stadt Augsburg ist zur Entscheidung über den Bauantrag gemäß Art. 53 Abs. 1 Satz 2 BayBO und Art. 3 Abs. 1 BayVwVfG sachlich und örtlich zuständig.

Das o.g. Bauvorhaben ist gemäß Art. 55 Abs. 1 BayBO genehmigungspflichtig.

Die Genehmigung konnte nach Maßgabe der Prüfvermerke und der in den Beiblättern festgesetzten Nebenbestimmungen erteilt werden (Art. 68 BayBO).

Hinweis:

Aufgrund der Vielzahl der betroffenen Nachbarn konnte die Zustellung der Baugenehmigung durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden. Die Zustellung gilt mit dem Tage dieser Bekanntmachung gemäß Art. 66 Abs. 2 BayBO als bewirkt.

Die Baugenehmigung einschließlich der genehmigten Planunterlagen kann im Bauordnungsamt, Rathausplatz 1, 86150 Augsburg in Zimmer 144 (I. Stock) während der üblichen Parteiverkehrszeiten eingesehen werden. Es wird jedoch empfohlen, mit dem Sachbearbeiter, Herr Fritsch, unter der Rufnummer 324-4628 hierfür einen Termin zu vereinbaren.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann binnen eines Monats nach seiner Bekanntgabe **Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Augsburg**, Postfachanschrift: Postfach 112343, 86048 Augsburg, Hausanschrift: Kornhausgasse 4, 86152 Augsburg, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Beklagter, z.B. Stadt Augsburg) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Stadt Augsburg -Referat 6-
Bauordnungsamt

Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A

- a) Stadt Augsburg, Referat 6, Zentralstelle Vergabewesen, Zi.-Nr. 547, Rathausplatz 1, 86150 Augsburg, Fax 0821 324-3084, E-Mail: vergabe.baureferat@augzburg.de
- b) Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A
- c) www.vergabe.bayern.de; Verg.-Nr. 650 15 067 001
- d) Stahlbauarbeiten – Erweiterung Hauptfeuerwache TTB
- e) Berliner Allee 30, 86153 Augsburg
- f) 14.600 kg HEB 900, als geschweißter Blechträger, 3 Stück
- 1.600 kg HEB 400 Träger
- 2.300 kg Verkleidungen aus Stahlplatten für HEB 900 und HEB 400
- 5.200 kg HEB 280 Stützen und Träger
- 1.450 kg HEB 200 Rahmenriegel
- 5.400 kg HEB 160 Träger
- 2.130 kg HEB 120 Träger und Aussteifungsstreben
- 25 St Gitterroste 1.200 x 1.125 mm
- 40 m² Gitterroste 1.200 x 600 - 1.200 mm
- 160 m² Trapezblech Profil E 50, t = 1.25 mm

160 m² Trapezblech Profil E 106, t = 1.00 mm

h) keine Lose

i) Baubeginn ca. 14.03.2016; Dauer ca. drei Monate

j) Nebenangebote sind zugelassen.

k) siehe a) bzw. c)

n) 15.12.2015, 10:00 Uhr

o) siehe a) bzw. c)

p) Deutsch

q) 15.12.2015, 10:00 Uhr; siehe a) bzw. online; Bieter oder deren Bevollmächtigte

r) Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Abrechnungssumme

s) Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlussrechnungen nach VOB/B in Verbindung mit den Ziffern 30 und 31 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Augsburg

u) In Betracht kommen nur Bieter die bereits vergleichbare Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben. Als Nachweise zur Eignung werden insbesondere die Angaben nach VOB A § 6 Nr. 3 verlangt.

v) Zuschlagsfristende 05.02.2016

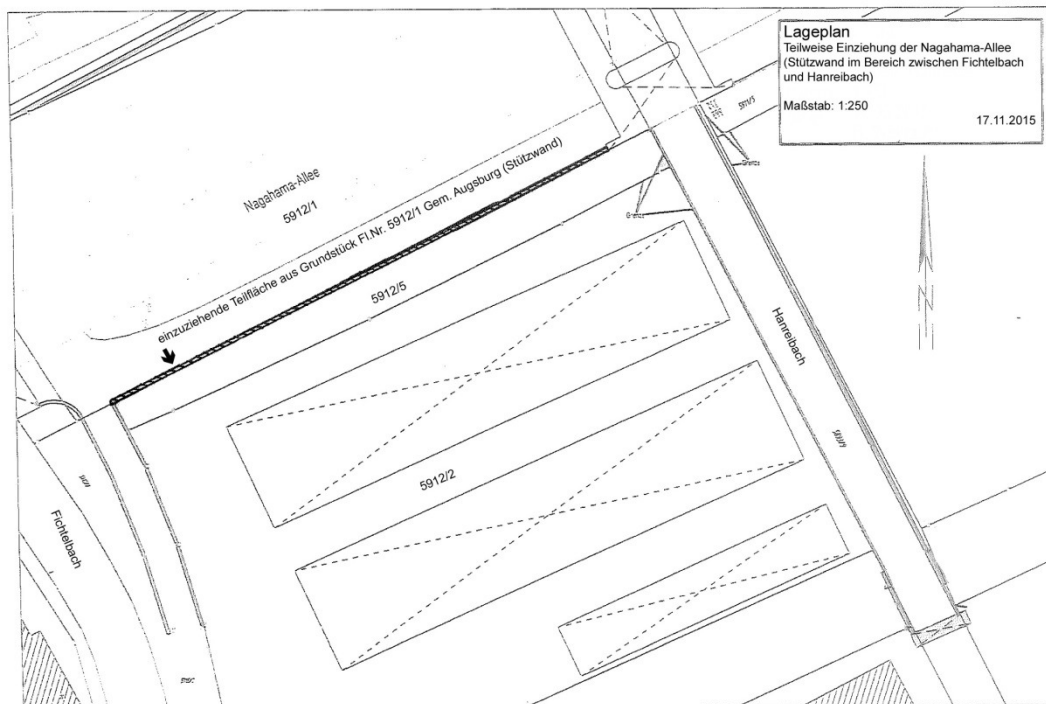
w) VOB-Stelle der Regierung von Schwaben, Fronhof 10, 89152 Augsburg

Stadt Augsburg
Referat 6

Teilweise Einziehung der Nagamaha-Allee (Stützwand im Bereich zwischen Fichtelbach und Hanreibach)

Die Stadt Augsburg beabsichtigt die in nachfolgendem Lageplan schraffiert gekennzeichnete Teilfläche der Kreisstraße „Nagamaha-Allee“ wegen Verlusts jeglicher Verkehrsbedeutung gemäß Art. 8 Abs. 1 Bayer. Straßen- und Wegegesetz einzuziehen.

Von der Einziehung betroffen ist ausschließlich die Stützwand im Bereich zwischen Fichtelbach und Hanreibach.



Einwendungen gegen die beabsichtigte teilweise Einziehung können innerhalb von 3 Monaten schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadt Augsburg, Tiefbauamt, Annastraße 16, Zimmer 238, 242 (Telefon 324-7445, 324-7446), während der Parteiverkehrszeiten (Mo – Do 8.30 – 12.30, Do 14.00 – 17.30, Fr 8.00 – 12.00 Uhr) vorgebracht werden.

Stadt Augsburg
Referat 6, Tiefbauamt

**Gesamtbericht nach Art. 7 Abs. 1 VO (EG) Nr. 1370/2007
über den öffentlichen Personenverkehr in Augsburg im Jahr 2014**

Die Stadt Augsburg hat nach Art. 8 Abs. 1 S. 1 BayÖPNVG die Aufgabe, den öffentlichen Personennahverkehr in ihrem Gebiet zu planen, zu organisieren und sicherzustellen. Sie ist auf dieser Rechtsgrundlage zur Intervention im öffentlichen Personenverkehr befugt und damit nach der Definition in Art. 2 lit. b) VO (EG) Nr. 1370/2007 zuständige Behörde im Sinne dieser Verordnung. Ihr Zuständigkeitsbereich umfasst das Stadtgebiet von Augsburg sowie einzelne abgehende Linien, die mit Genehmigung der zuständigen Aufgabenträger aus dem Gebiet der Stadt Augsburg heraus in das Gebiet der Landkreise Aichach-Friedberg und Augsburg hineinführen.

Mit der Veröffentlichung dieses Gesamtberichts kommt die Stadt Augsburg ihrer Verpflichtung aus Art. 7 Abs. 1 VO (EG) Nr. 1370/2007 für das Jahr 2014 nach.

Gemäß Art. 7 Abs. 1 VO (EG) Nr. 1370/2007 gibt die Stadt Augsburg folgende Informationen für den Zeitraum 01.01.2014 bis 31.12.2014 bekannt:

1. Gemeinwirtschaftliche Verpflichtungen zur Verkehrsbedienung im Zuständigkeitsbereich

1.1. Busverkehr

Linie	Ausgangspunkt	Endpunkt	Zwischenhalte	Taktmuster
21	Augsburg, Bärenwirt	Augsburg, Bärenkeller-Süd	Augsburg, Oberhausen - Nordfriedhof - Auerstraße - Gaswerk - Auerstraße - Bärenbergl - Falkenweg - Bärenkeller, Schule - Wertinger Straße - Bärenkeller Nord - Am Roggenfeld - Täfertinger Weg - Lange Gewanne - Am Wachtelschlag - Am Eulenhorst	HVZ 15-Minuten-Takt; NVZ 20-Minuten-Takt SVZ 30-Minuten-Takt
22	Augsburg, Hauptbahnhof	Augsburg, Firnhaberau	Augsburg, Hauptbahnhof - Prinzregentenstraße - Theater - Karlstraße - Barfüßerbrücke - City Galerie / VHS - Jakobertor - Berliner Allee - Lechhausen Brücke - Fraunhoferstraße - Kolbergstraße - Schillstraße / UNI - Am Grünland - Schillcafe - Kirschenweg - Hammerschmiedweg - Ulrichswerk - Lukassiedlung Bis 13.12.14	HVZ 10-Minuten-Takt; NVZ 20-Minuten-Takt
22	Augsburg, Königsplatz	Augsburg, Firnhaberau	Augsburg, Hauptbahnhof - Prinzregentenstraße - Theater - Karlstraße - Barfüßerbrücke - City Galerie / VHS - Jakobertor - Berliner Allee - Ulrichsbrücke - Fraunhoferstraße - Kolbergstraße - Albrecht-Dürer-Straße - Am Grünland - Schillcafe - Kirschenweg - Hammerschmiedweg - Siedlerweg - Lukassiedlung Ab 14.12.14	HVZ 10-Minuten-Takt; NVZ 20-Minuten-Takt
23	Augsburg, Hauptbahnhof	Augsburg, Firnhaberau	Augsburg, Hauptbahnhof - Prinzregentenstraße - Theater - Karlstraße - Pilgerhausstraße - Fuggerei - Jakobertor - Berliner Allee - Lechhausen Brücke - Lechhausen Schlöble - Brunnenstraße - Linke Brandstraße - Steinerne Furt - Hammerschmiede Süd - Magdeburger Straße - Dr.-Schmelzing-Straße - Hammerschmiede - Goldregenweg - St.-Lukas-Straße - Ulrichswerk Bis 13.12.14	HVZ 10-Minuten-Takt; NVZ 20-Minuten-Takt
23	Augsburg, Königsplatz	Augsburg, Firnhaberau	Augsburg, Hauptbahnhof - Prinzregentenstraße - Theater - Karlstraße - Pilgerhausstraße - Fuggerei - Jakobertor - Berliner Allee - Ulrichsbrücke - Lechhausen Schlöble - Brunnenstraße - Linke Brandstraße - Steinerne Furt - Hammerschmiede Süd - Magdeburger Straße - Dr.-Schmelzing-Straße - Hammerschmiede - Goldregenweg - Siedlerweg - Ulrichswerk Ab 14.12.14	HVZ 10-Minuten-Takt; NVZ 20-Minuten-Takt

24+25	Augsburg, Haunstetten Süd	Augsburg, Haunstetten Süd	Augsburg, Leharstraße - Bgm.-Rieger- Straße - Johann-Strauß-Straße - Hir- sestraße - Roggenstraße - Via Claudia Straße - Adelheidstraße - Haunstetten West - Auf dem Nol - Sportplatzstraße - Hofackerstraße - Marienburger Straße - Taubenstraße - Flachsstraße - Olympia- straße - Haunstetten Nord - Jägerhaus - Georg-Käb-Platz - Klinikum Süd Georg- Käb-Platz - Dr. Toeltsch Straße - Rent- meisterstraße - Lavendelstraße - Lehar- straße Ab 14.12.14	HVZ 15-Minuten-Takt; NVZ 20-Minuten-Takt SVZ 30-Minuten-Takt
29	Augsburg, L. Neuer Ostfriedhof	Augsburg, Hochzoll Kuhsee	Augsburg, Eibseestraße - Herzogstand- straße - Hochzoll Mitte - Hochzoll Bahn- hof - Trettachstraße - Münchner Straße - Murnauer Weg Bis 13.12.14	HVZ 10-Minuten-Takt; NVZ 15-Minuten-Takt
29	Augsburg, L. Neuer Ostfriedhof	Augsburg, Hochzoll Kuhsee	Augsburg, Eibseestraße - Herzogstand- straße - Hochzoll Mitte - Hochzoll Bahn- hof - Trettachstraße - Münchner Straße - Murnauer Weg Ab 14.12.14	HVZ 15-Minuten-Takt; NVZ 20-Minuten-Takt
30	Augsburg, Hochzoll Rudolf-Diesel- Gymnasium	Augsburg, Hochzoll Kuhsee	Augsburg, Weißenseestraße - Trettach- straße - Höfatsstraße - Oberländer Straße - Münchner Straße - Innsbrucker Straße - Hochzoll Süd - F.-Deffner- Straße Bis 13.12.14	HVZ 10-Minuten-Takt; NVZ 15-Minuten-Takt SVZ 20-Minuten-Takt
30	Augsburg, Hochzoll Rudolf-Diesel- Gymnasium	Augsburg, Hochzoll Kuhsee	Augsburg, Weißenseestraße - Trettach- straße - Höfatsstraße - Oberländer Straße - Münchner Straße - Innsbrucker Straße - Hochzoll Süd - F.-Deffner- Straße Ab 14.12.14	HVZ 15-Minuten-Takt; NVZ 20-Minuten-Takt
31	Augsburg, Lechhausen Neuer Ostfriedhof	Augsburg, Rudolf-Diesel- Gymnasium	Forggenseestraße - Tannheimer Straße - Mittelberger Straße - Neuschwanstein- straße Bis 13.12.14	HVZ 10-Minuten-Takt; NVZ 15-Minuten-Takt SVZ 20-Minuten-Takt
31	Augsburg, Lechhausen Neuer Ostfriedhof	Augsburg, Rudolf-Diesel- Gymnasium	Forggenseestraße - Tannheimer Straße - Mittelberger Straße - Neuschwanstein- straße Ab 14.12.14	HVZ 15-Minuten-Takt; NVZ 20-Minuten-Takt
32	Augsburg, Klinikum BKH	Augsburg, Zoo/Botanischer Garten	Augsburg - Ulmer Landstraße - Neusäs- ser Straße - Gieseckestraße - Markgra- fenstraße - Kriegshaber Straße - Dayton Ring - Bgm.-Ackermann-Straße - Rein- öhlstraße - Am Alten Hessenbach - Hessenbachstraße - Luitpoldbrücke - Rosenaustraße - Hauptbahnhof - Kö- nigsplatz - Moritzplatz - Ulrichsplatz - Margaret -Fachhochschule - Theodor- Wiedemann-Straße - Localbahn - Goe- thestraße	HVZ 15-Minuten-Takt; NVZ 20-Minuten-Takt SVZ 30-Minuten-Takt
33	Augsburg, Jakobertor	Augsburg, Schwaben Center	Augsburg - Fichtelbachstraße - Glaspal- last - Proviantbachquartier - Osram - Reichenberger Straße - Herrenbach Schule - Spickel	HVZ 15-Minuten-Takt; SVZ 30-Minuten-Takt

34+39	Augsburg, Haunstetten Süd	Augsburg, Haunstetten Süd	Augsburg, Leharstraße - Bgm. Rieger Straße - Johann Strauß Straße - Hir- sestraße - Roggenstraße - Via Claudia Straße - Adelheidstraße - Inninger Stra- ße - Auf dem Nol - Sportplatzstraße - Hofackerstraße - Marienburger Straße - Taubenstraße - Flachstraße - Olympia- straße - Haunstetten Nord - Jägerhaus - Georg-Käb-Platz - Klinikum Süd Georg- Käb-Platz - Dr. Toeltsch Straße - Rent- meisterstraße - Lavendelstraße - Lehar- straße Bis 13.12.14	HVZ 15-Minuten-Takt; NVZ 20-Minuten-Takt SVZ 30-Minuten-Takt
35	Augsburg, Pfersee Süd	Augsburg, Bergstraße	Augsburg, Chemnitzer Straße - Uhland- straße - Hans-Adlhoch-Straße - Pfersee - Augsburger Straße/Herz-Jesu-Kirche - Eberlestraße - Christian-Dierig-Haus - Ludwigshafener Straße - Reinöhlstraße - Kulturpark West - Landvogtstraße - Oberhausen Bahnhof - Oberhausen - Bärenwirt/DRvS - Dieselbrücke - MAN - Haindl - Stephingerberg - Klinik Vin- centinum - Pilgerhausstraße - Barfüßer- brücke - City Galerie/VHS - Margaret - Fachhochschule- Rotes Tor - Alpen- straße - Prinz-Karl-Viertel - Servatiusstift - Memminger Straße - Eichleitnerstr.	HVZ 15-Minuten-Takt; NVZ 20-Minuten-Takt SVZ 30-Minuten-Takt
36	Augsburg, Schwaben Center	Augsburg, Textilmuseum	Augsburg, Herrenbach Schule - Rei- chenberger Straße - Fritz-Koelle-Straße - Kammgarn	HVZ 15-Minuten-Takt NVZ 20-Minuten-Takt, SVZ 30-Minuten-Takt
37	Augsburg, St. Anton Siedlung	Augsburg, Schleiermacher Str.	Toblacher Straße - Eppaner Straße - Zusamstraße - Donaustraße - Alter Ostfriedhof - Schackstraße	HVZ 30-Minuten-Takt; NVZ 30-Minuten-Takt, SVZ 30-Minuten-Takt
38	Augsburg, Inningen	Augsburg, Bergheim	Kohlstattsiedlung - Tiberiusstraße - Inningen Waage - Inningen Ost - Was- serturmstraße - Ferrozell - Lindauer Straße - Mühlstraße - Göggingen Rat- haus - Hessing Kliniken - Radaustraße - Am Bühl - Brandweg - Neuberghem Ost - Neuberghem West - Bergheim Bag- gersee - Jakob-Krause-Straße - Berg- heim Nord - Bergheim Kirche - Bergheim Süd	HVZ 30-Minuten-Takt; SVZ 60-Minuten-Takt
41	Augsburg, Bergstraße	Augsburg, Königsplatz	Augsburg, Maria Stern - Schwabenweg - Welfenstraße - Widdersteinweg - G- Stresemann-Str. - Olof-Palme-Str. - Bergiusstraße - Messe DB - Messe Süd - Bukowina-Institut/PCI - Messezentrum - Messe Nord - Hochfeld - Kollmann- straße - Hennchstraße - Hochfeldstraße - Prinz-Karl-Viertel - Bismarckbrücke - Theodor-Heuss Platz/IHK	HVZ 15-Minuten-Takt; NVZ 20-Minuten-Takt SVZ 30-Minuten-Takt
42	Augsburg, Pfersee	Augsburg, Maria Stern	Augsburg, Chemnitzer Straße - Pfersee Süd - Gabelberger Straße - Bergstra- ße	HVZ 30-Minuten-Takt;
43	Augsburg, Diakonissenhaus	Augsburg, Anna- Hintermayr-Stift	Augsburg, Hauptbahnhof - Königsplatz - Theodor-Heuss-Platz/IHK, Bismarckbrü- cke, Prinz-Karl-Viertel - Servatiusstift	60-Minuten-Takt
44/45	Augsburg, Lechhausen Schlöble	Augsburg, Ulrichsbrücke	Augsburg, Fraunhoferstraße - Kolberg- straße - Albrecht-Dürer-Straße - Am Grünland - Schillcafe - Kirschenweg - Hammerschmiedweg - Siedlerweg - Firnhaberau - Hammerschmiedweg - Lukassiedlung - St.-Lukas-Straße - Goldregenweg - Hammerschmiede - Dr.- Schmelzing-Straße - Magdeburger Str. - Hammerschmiede/Süd - Steinerner Furt - Linke Brandstraße - Kleesiedlung - Klausstraße - Lechhausen Schlöble - Ulrichsbrücke	HVZ 30-Minuten-Takt; SVZ 40-Minuten-Takt;

46	Augsburg / Ulrichsbrücke	Augsburg, Medienzentrum	Augsburg, Lechhausen Schlößle - Klausstraße - Kleesiedlung - Kurt-Schumacher-Straße - Weltbild Verlag - Aindlinger Straße - Am Mittleren Moos - Umweltzentrum	HVZ 20-Minuten-Takt; SVZ 40-Minuten-Takt
48	Augsburg, Medienzentrum	Augsburg, Ulrichsbrücke	Augsburg, Weltbild Verlag – Aindlinger Straße – Lechhausen Industriegebiet – Derchinger Straße- Sterzinger Straße – Brixener Straße – Stätzlinger Straße – Schackstraße – Radetzkystraße	HVZ 20-Minuten-Takt; SVZ 40-Minuten-Takt
58	Augsburg Nord	Gersthofen IKEA	Augsburg, Biberbachstraße - Stuttgarter Straße (Hinweg) bzw. Otto-Hahn-Straße - Internationale Schule Augsburg ISA (Rückweg)	HVZ 15-Minuten-Takt NVZ 20-Minuten-Takt
70 AST	Augsburg, Göggingen Seniorenheim	Augsburg, Welfenstraße	Augsburg, Gustav-Stresemann-Straße – Olof-Palme-Straße Welfenstraße - Göggingen Rathaus – Göggingen Seniorenheim	HVZ 30-Minuten-Takt NVZ 15-Minuten-Takt Nach Bedarf
71 AST	Augsburg, Siebenbrunn	Augsburg, Haunstetten Nord	Augsburg, Siebenbrunn Schule - Siebenbrunn-Süd	Nach Bedarf
72 AST	Augsburg, Wellenburg oder Radegundis	Göggingen Post oder Pfersee	Augsburg, Wellenburg – Radaustraße – Hessing-Kliniken – Gögg. Rathaus Oder Augsburg, Radegundis - Leitershofen - Kornstraße - Leitershofen - Leitershofen Kreuz - Löschweg - Pfersee Süd - Chemnitzer Straße	Nach Bedarf;
76 AST	Augsburg, Inningen	Augsburg, Bergheim	Augsburg, Fuchssiedlung - Kohlstatt-siedlung - Tiberiusstraße - Inningen Waage - Inningen Ost - Wasserturmstraße - Ferrozell - Lindauer Straße - Mühlestraße -Göggingen Rathaus – Hessing-Kliniken - Radaustraße - Am Bühl - Brandweg - Neuberghem Ost - Neuberghem West - Bergheim Baggersee – Jakob-Krause-Straße - Bergheim Nord - Bergheim Kirche - Bergheim Süd	Nach Bedarf
<u>Nachbus-</u>				
<u>linien</u>				
90	Augsburg, Rudolf-Diesel-Gymnasium	Augsburg, Göggingen Rathaus	Augsburg, Neuschwanstein Straße - Mittelberger Straße - Tannheimer Straße - Forggenseestraße - Neuer Ostfriedhof - Partnachweg - Curtiusstraße - Kulturstraße - Schleiermacher Straße - Lechhausen Schlößle - Ulrichsbrücke - Berliner Allee - Jakobertor - Fuggerei - Pilgerhausstraße - Rathausplatz - Moritzplatz - Königsplatz - Frohsinnstraße - Kongresshalle - Polizeipräsidium - Burgfrieden - Bergstraße - Maria Stern - Klausenberg - Göggingen Rathaus – Hessing Kliniken - Radaustraße - Am Bühl - Brandweg - Neuberghem Ost - Neuberghem West - Jakob Krause Straße - Bergheim Nord - Bergheim Süd – Inningen - Kohlstatsiedlung - Tiberiusstraße - Inningen Waage - Inningen Ost - Wasserturmstraße - Ferrozell - Mühlestraße - Göggingen Rathaus	60 Minuten-Takt
91	Neusäß, Steppach West	Neusäß, Steppach West	Steppach, Am Katharinenberg - Steppach Nord - Steppach Mitte - Steppach Ost - Ulmer Landstraße - Neusäßer Straße - Kriegshaber - Schärtlstraße - Heimgarten - St. Thaddäus - Oberhausen Bahnhof/ Helmut-Haller-Platz - Wertachbrücke - Senkelbach - Fischertor - Mozarthaus/Kolping - Dom/Stadtwerte - Rathausplatz - Moritzplatz - Königsplatz - Hauptbahnhof - Rosenaustraße - Eberlestraße - Augsburger Straße/Herz Jesu - Pfersee - Bgm. Bohl Straße - Chemnitzer Straße - Stadtberger Hof – Stadt-	60 Minuten-Takt

			bergen -Stadtbergen Kappbergstraße - Leitershofen - Leitershofen Nord - Stadtbergen Kappbergstraße - Stadtbergen West - Deuringen Mitte - Deuringen Nord	
92	Augsburg, Joh.-Strauß-Str.	Neusäß, Bahnhof.	Augsburg, Roggenstraße – Via-Claudia-Straße – Adelheidstraße – Marienburger Straße - Kopernikusstraße – Siemens II – BBW/Inst. für Physik – Salomon-Idler-Straße – Bleriotstraße – Universität – Bukowina-Institut/PCI – Fachoberschule – Von-Parceval-Straße – Hennchstraße – Hochfeldstraße – Bismarckbrücke – Th.-Heuss-Platz / IHK – Königsplatz – Theater – Klinkertor – Brunntal – Plärrer - Wertachbrücke – Drentwettstraße – Bärenwirt/DRvS – Oberhausen – Nordfriedhof – Auerstraße – Falkenweg - Bärenkeller Schule – Wertinger Straße - Bärenkeller Nord – Am Roggenfeld - Täfertinger Weg – Täfertingen, Süd - Mitte –NZ-Verlag – Portnerstraße – Neusäß, Am Eichenwald – Schmutterpark	60 Minuten-Takt
93	Augsburg, Lechhausen Schlöble	Augsburg, Hochzoll Süd	Augsburg, Klausstraße - Kleesiedlung - Linke Brandstraße - Steinerne Furt - Hammerschmiede Süd - Magdeburger Straße - Dr. Schmelzing Straße - Hammerschmiede - Goldregenweg - St. Lukasstraße - Siedlerweg - Lukassiedlung - Firnhaberau - Hammerschmiedweg - Kirschenweg - Schillcafe - Am Grünland - Schillstraße – Albrecht-Dürer-Straße -Kolbergstraße - Fraunhofer Straße - Ulrichsbrücke - Berliner Allee - Jakobertor - Fuggerei - Pilgerhausstraße - Karlstraße - Theater - Hauptbahnhof - Königsplatz - Th. Heuss Platz/IHK - Rotes Tor - Th. Wiedemann Straße - Localbahn - Schwaben Center West – Am Eiskanal - Afrabrücke - Hochzoll Mitte - Rudolf-Diesel-Gymnasium - Weißenseestraße - Tretschstraße - Höfatstraße - Oberländer Straße - Münchner Straße - Innsbrucker Straße	60 Minuten-Takt
94	Friedberg Ost	Augsburg, Haunstetten Süd	Friedberg Ost - Völser Straße - Bozener Straße - Rothenbergstraße - Festplatz - Stadthalle - Post - Marienplatz - Unterm Berg - Meringer Straße - Rudolf-Diesel-Gymnasium - Hochzoll Mitte - Afrabrücke – Am Eiskanal - Herrenbachschule - Reichenberger Straße - Fritz Koelle Straße - Kammgarn - Textilmuseum - Gärtnerstraße - Margaret - Ulrichsplatz - Moritzplatz - Königsplatz - Th. Heuss Platz/IHK - Rotes Tor - Haunstetter Straße FH - Schertlinstraße - Berufsschule - Siemens - Beim Dürren Ast - Volkssiedlung - Baugenossenschaft - Messerschmitt - Haunstetten Nord - Jägerhaus - Georg-Käß-Platz - Dr. Toeltsch Straße - Rentmeisterstraße – Lavendelstraße – Leharstraße	60 Minuten-Takt
	Schie- nener- satzver- kehr			

B1	Augsburg, L. Neuer Ostfriedhof	Augsburg, Königsplatz	Partnachweg – Curtiusstraße – Kulturstraße – Schleiermacherstraße – Lechhausen Schlößle – Lechhausen-Brücke – Berliner Allee – Jakobertor – Fuggerei – Pilgerhausstraße – Rathausplatz – Moritzplatz Vom 30.07.14 – 15.09.14	HVZ: 7,5 Minuten-Takt NVZ: 10 Minuten-Takt 15 Minuten-Takt 20 Minuten-Takt SVZ: 30 Minuten-Takt
B3	Stadtbergen	Augsburg, Kö- nigsplatz	Stadtbergen, Stadtberger Hof – Westfriedhof – Bgm.-Bohl-Straße – Pfersee – Augsburgener Straße/Herz Jesu – Eberlestraße – Luitpoldbrücke – Rosenausstraße – Hauptbahnhof Vom 30.07.14 – 15.09.14	HVZ: 7,5 Minuten-Takt NVZ: 10 Minuten-Takt 15 Minuten-Takt 20 Minuten-Takt SVZ: 30 Minuten-Takt

Gesamtleistung in Jahresnutzwagenkilometern (01.01 – 13.12.2014):	4.878.164 Km
Gesamtleistung in Jahresnutzwagenkilometern (14.12. – 31.12.2014):	237.287 Km
Gesamtleistung im Jahr 2014	5.115.451 Km

Buslinie 21 bis 13.12.14

Hauptverkehrszeiten (HVZ):

Montag – Freitag:	05:15 Uhr – 24:00 Uhr
Samstag:	19:00 Uhr – 24:00 Uhr
Sonntag:	08:45 Uhr – 24:00 Uhr

Nebenverkehrszeiten (NVZ):

Samstag:	05:15 Uhr – 19:00 Uhr
----------	-----------------------

Schwachverkehrszeiten:

Sonntag:	05:15 Uhr - 08:45 Uhr
----------	-----------------------

Buslinie 21 ab 14.12.14

Hauptverkehrszeiten (HVZ):

Montag – Freitag:	05:15 Uhr – 24:00 Uhr
Samstag:	20:15 Uhr – 24:00 Uhr
Sonntag:	08:45 Uhr – 24:00 Uhr

Nebenverkehrszeiten (NVZ):

Samstag:	5:15 Uhr – 20:15 Uhr
----------	----------------------

Schwachverkehrszeiten:

Sonntag:	5:15 Uhr - 08:45 Uhr
----------	----------------------

Buslinie 22 bis 13.12.14

Hauptverkehrszeiten (HVZ):

Montag – Freitag:	05:15 Uhr – 08:15 Uhr
Montag – Freitag:	15:15 Uhr – 19:15 Uhr

Nebenverkehrszeiten (NVZ):

Montag – Freitag:	08:15 Uhr – 15:15 Uhr
Samstag:	08:00 Uhr – 15:15 Uhr

Buslinie 22 ab 14.12.14

Hauptverkehrszeiten (HVZ):

Montag – Freitag:	05:15 Uhr – 08:15 Uhr
Montag – Freitag:	15:15 Uhr – 20:20 Uhr

Nebenverkehrszeiten (NVZ):

Montag – Freitag:	08:15 Uhr – 15:15 Uhr
Samstag:	08:00 Uhr – 20:20 Uhr

Buslinie 23 bis 13.12.14

Hauptverkehrszeiten (HVZ):

Montag – Freitag:	05:15 Uhr – 08:15 Uhr
Montag – Freitag:	15:15 Uhr – 19:15 Uhr

Nebenverkehrszeiten (NVZ):

Montag – Freitag:	08:15 Uhr – 15:15 Uhr
Samstag:	08:00 Uhr – 15:15 Uhr

Buslinie 23 ab 14.12.14**Hauptverkehrszeiten (HVZ):**

Montag – Freitag: 05:15 Uhr – 08:15 Uhr
Montag – Freitag: 15:15 Uhr – 20:20 Uhr

Nebenverkehrszeiten (NVZ):

Montag – Freitag: 08:15 Uhr – 15:15 Uhr
Samstag: 08:00 Uhr – 20:20 Uhr

Buslinie 24 ab 14.12.14**Hauptverkehrszeiten (HVZ):**

Montag – Freitag: 05:15 Uhr – 24:00 Uhr
Samstag: 20:15 Uhr – 24:00 Uhr
Sonntag: 08:45 Uhr – 24:00 Uhr

Nebenverkehrszeiten (NVZ):

Samstag: 05:15 Uhr – 20:15 Uhr

Schwachverkehrszeiten:

Sonntag: 05:15 Uhr - 08:45 Uhr

Buslinie 25 ab 14.12.14**Hauptverkehrszeiten (HVZ):**

Montag – Freitag: 05:15 Uhr – 24:00 Uhr
Samstag: 20:15 Uhr – 24:00 Uhr
Sonntag: 08:45 Uhr – 24:00 Uhr

Nebenverkehrszeiten (NVZ):

Samstag: 05:15 Uhr – 20:15 Uhr

Schwachverkehrszeiten:

Sonntag: 05:15 Uhr - 08:45 Uhr

Buslinie 29 bis 13.12.14**Hauptverkehrszeiten (HVZ):**

Montag – Freitag: 05:15 Uhr – 19:00 Uhr

Nebenverkehrszeiten (NVZ):

Montag – Freitag(Ferien) 05:15 Uhr – 19:00 Uhr

Schwachverkehrszeiten:

Samstag: 05:15 Uhr - 19:00 Uhr

Buslinie 29 ab 14.12.14**Hauptverkehrszeiten (HVZ):**

Montag – Freitag: 05:15 Uhr – 24:00 Uhr
Samstag: 20:15 Uhr – 24:00 Uhr
Sonntag: 05:15 Uhr – 24:00 Uhr

Nebenverkehrszeiten (NVZ):

Samstag: 05:15 Uhr – 20:15 Uhr

Buslinie 30 bis 13.12.14**Hauptverkehrszeiten (HVZ):**

Montag – Freitag: 05:15 Uhr – 24:00 Uhr
Samstag: 19:00 Uhr – 24:00 Uhr
Sonntag: 05:15 Uhr – 24:00 Uhr

Nebenverkehrszeiten (NVZ):

Samstag: 05:15 Uhr – 19:00 Uhr

Schwachverkehrszeiten:

Sonntag: 05:15 Uhr – 08:45 Uhr

Buslinie 30 ab 14.12.14**Hauptverkehrszeiten (HVZ):**

Montag – Freitag: 05:15 Uhr – 24:00 Uhr
Samstag: 20:15 Uhr – 24:00 Uhr
Sonntag: 05:15 Uhr – 24:00 Uhr

Nebenverkehrszeiten (NVZ):

Samstag: 05:15 Uhr – 20:15 Uhr

Buslinie 31 bis 13.12.14**Hauptverkehrszeiten (HVZ):**

Montag – Freitag: 05:15 Uhr – 24:00 Uhr
Samstag: 19:00 Uhr – 24:00 Uhr
Sonntag: 08:45 Uhr – 24:00 Uhr

Nebenverkehrszeiten (NVZ):

Samstag: 05:15 Uhr – 19:00 Uhr

Schwachverkehrszeiten:

Sonntag: 05:15 Uhr – 08:45 Uhr

Buslinie 31 ab 14.12.14

Hauptverkehrszeiten (HVZ):

Montag – Freitag: 05:15 Uhr – 24:00 Uhr

Samstag: 20:15 Uhr – 24:00 Uhr

Sonntag: 05:15 Uhr – 24:00 Uhr

Nebenverkehrszeiten (NVZ):

Samstag: 05:15 Uhr – 20:15 Uhr

Buslinie 32 bis 13.12.14

Hauptverkehrszeiten (HVZ):

Montag – Freitag: 05:15 Uhr – 24:00 Uhr

Samstag: 19:00 Uhr – 24:00 Uhr

Sonntag: 08:45 Uhr – 24:00 Uhr

Nebenverkehrszeiten (NVZ):

Samstag: 5:15 Uhr - 19:00 Uhr

Schwachverkehrszeiten:

Sonntag: 05:15 Uhr - 08:45 Uhr

Buslinie 32 ab 14.12.14

Hauptverkehrszeiten (HVZ):

Montag – Freitag: 05:15 Uhr – 24:00 Uhr

Samstag: 08:45 Uhr – 24:00 Uhr

Sonntag: 08:45 Uhr – 24:00 Uhr

Nebenverkehrszeiten (NVZ):

Samstag: 05:15 Uhr – 08:45 Uhr

Schwachverkehrszeiten:

Sonntag: 05:15 Uhr - 08:45 Uhr

Buslinie 33 bis 13.12.14

Hauptverkehrszeiten (HVZ):

Montag – Freitag: 05:30 Uhr – 19:00 Uhr

Samstag: 08:00 Uhr – 19:00 Uhr

Schwachverkehrszeiten:

Montag – Freitag: 19:00 Uhr – 24:00 Uhr

Samstag: 19:00 Uhr – 24:00 Uhr

Samstag: 06:40 Uhr – 8:00 Uhr

Sonntag: 05:00 Uhr – 24:00 Uhr

Buslinie 33 ab 14.12.14

Hauptverkehrszeiten (HVZ):

Montag – Freitag: 05:30 Uhr – 20:00 Uhr

Samstag: 08:00 Uhr – 20:00 Uhr

Schwachverkehrszeiten:

Montag – Freitag: 20:00 Uhr – 24:00 Uhr

Samstag: 20:00 Uhr – 24:00 Uhr

Samstag: 06:40 Uhr – 08:00 Uhr

Sonntag: 05:00 Uhr – 24:00 Uhr

Buslinie 34 bis 13.12.14

Hauptverkehrszeiten (HVZ):

Montag – Freitag: 05:15 Uhr – 24:00 Uhr

Samstag: 19:00 Uhr – 24:00 Uhr

Sonntag: 08:45 Uhr – 24:00 Uhr

Nebenverkehrszeiten (NVZ):

Samstag: 05:15 Uhr – 19:00 Uhr

Schwachverkehrszeiten:

Sonntag: 05:15 Uhr - 08:45 Uhr

Buslinie 35 bis 13.12.14

Hauptverkehrszeiten (HVZ):

Montag – Freitag: 05:15 Uhr – 19:00 Uhr

Samstag: 08:00 Uhr – 19:00 Uhr

Sonntag: 08:45 Uhr – 19:00 Uhr

Nebenverkehrszeiten (NVZ):

Samstag: 05:15 Uhr – 08:00 Uhr

Schwachverkehrszeiten:

Montag – Freitag: 19:00 Uhr – 24:00 Uhr

Samstag: 19:00 Uhr – 24:00 Uhr

Sonntag: 05:15 Uhr - 08:45 Uhr

Sonntag: 19:00 Uhr – 24:00 Uhr

Buslinie 35 ab 14.12.14

Hauptverkehrszeiten (HVZ):

Montag – Freitag: 05:15 Uhr – 20:15 Uhr

Samstag: 08:00 Uhr – 20:15 Uhr

Sonntag: 08:45 Uhr – 20:15 Uhr

Nebenverkehrszeiten (NVZ):

Samstag: 05:15 Uhr – 08:00 Uhr

Schwachverkehrszeiten:

Montag – Freitag: 20:15 Uhr – 24:00 Uhr

Samstag: 20:15 Uhr – 24:00 Uhr

Sonntag: 05:15 Uhr - 08:45 Uhr

Sonntag: 20:15 Uhr – 24:00 Uhr

Buslinie 36 bis 13.12.14

Hauptverkehrszeiten (HVZ):

Montag – Freitag: 05:00 Uhr – 19:00 Uhr

Nebenverkehrszeiten (NVZ):

Samstag: 06:00 Uhr – 19:00 Uhr

Schwachverkehrszeiten:

Montag – Freitag: 19:00 Uhr – 24:00 Uhr

Samstag: 05:00 Uhr – 06:00 Uhr

Sonntag: 05:00 Uhr – 24:00 Uhr

Buslinie 36 ab 14.12.14

Hauptverkehrszeiten (HVZ):

Montag – Freitag: 05:00 Uhr – 20:00 Uhr

Nebenverkehrszeiten (NVZ):

Samstag: 05:00 Uhr – 20:00 Uhr

Schwachverkehrszeiten:

Montag – Freitag: 20:00 Uhr – 24:00 Uhr

Samstag: 20:00 Uhr – 24:00 Uhr

Sonntag: 05:00 Uhr – 24:00 Uhr

Buslinie 37 bis 13.12.14

Hauptverkehrszeiten (HVZ):

Montag – Freitag: 05:15 Uhr – 19:00 Uhr

Buslinie 37 ab 14.12.14

Hauptverkehrszeiten (HVZ):

Montag – Freitag: 05:15 Uhr – 20:15 Uhr

Buslinie 38 bis 13.12.14

Hauptverkehrszeiten (HVZ):

Montag – Freitag: 05:15 Uhr – 19:00 Uhr

Schwachverkehrszeiten:

Samstag: 07:15 Uhr – 19:00 Uhr

Sonntag: 08:15 Uhr – 19:00 Uhr

Buslinie 38 ab 14.12.14

Hauptverkehrszeiten (HVZ):

Montag – Freitag: 05:15 Uhr – 20:15 Uhr

Schwachverkehrszeiten:

Samstag: 07:15 Uhr – 20:15 Uhr

Sonntag: 08:15 Uhr – 20:15 Uhr

Buslinie 39 bis 13.12.14

Hauptverkehrszeiten (HVZ):

Montag – Freitag: 05:15 Uhr – 24:00 Uhr

Samstag: 19:00 Uhr – 24:00 Uhr

Sonntag: 08:45 Uhr – 24:00 Uhr

Nebenverkehrszeiten (NVZ):

Samstag: 05:15 Uhr – 19:00 Uhr

Schwachverkehrszeiten:

Sonntag: 05:15 Uhr - 08:45 Uhr

Buslinie 41 bis 13.12.14

Hauptverkehrszeiten (HVZ):

Montag – Freitag: 05:15 Uhr – 24:00 Uhr

Samstag: 08:00 Uhr – 24:00 Uhr

Sonntag: 08:45 Uhr – 24:00 Uhr

Nebenverkehrszeiten (NVZ):

Samstag: 05:15 Uhr – 08:00 Uhr

Schwachverkehrszeiten:

Sonntag: 05:15 Uhr - 08:45 Uhr

Buslinie 41 ab 14.12.14

Hauptverkehrszeiten (HVZ):

Montag – Freitag: 05:15 Uhr – 24:00 Uhr

Samstag: 08:00 Uhr – 24:00 Uhr

Sonntag: 08:45 Uhr – 24:00 Uhr

Nebenverkehrszeiten (NVZ):

Samstag: 05:15 Uhr – 08:00 Uhr

Schwachverkehrszeiten:

Sonntag: 05:15 Uhr - 08:45 Uhr

Buslinie 42 bis 13.12.14

Hauptverkehrszeiten (HVZ):

Montag – Freitag: 06:00 Uhr – 19:00 Uhr

Buslinie 42 ab 14.12.14

Hauptverkehrszeiten (HVZ):

Montag – Freitag: 06:00 Uhr – 20:15 Uhr

Buslinie 43 bis 13.12.14

Hauptverkehrszeiten (HVZ):

Montag – Freitag: 08:00 Uhr – 19:15 Uhr

Buslinie 43 ab 14.12.14

Hauptverkehrszeiten (HVZ):

Montag – Freitag: 08:00 Uhr – 19:15 Uhr

Buslinie 44 bis 13.12.14

Hauptverkehrszeiten (HVZ):

Montag – Freitag: 19:00 Uhr – 24:00 Uhr

Samstag: 15:45 Uhr – 24:00 Uhr

Sonntag: 05:15 Uhr – 24:00 Uhr

Schwachverkehrszeiten:

Samstag: 05:15 Uhr – 08:00 Uhr

Buslinie 44 ab 14.12.14

Hauptverkehrszeiten (HVZ):

Montag – Freitag: 20:30 Uhr – 24:00 Uhr

Samstag: 20:30 Uhr – 24:00 Uhr

Sonntag: 05:15 Uhr – 24:00 Uhr

Schwachverkehrszeiten:

Samstag: 05:15 Uhr – 08:00 Uhr

Buslinie 45 bis 13.12.14

Hauptverkehrszeiten (HVZ):

Montag – Freitag: 19:00 Uhr – 24:00 Uhr

Samstag: 15:45 Uhr – 24:00 Uhr

Sonntag: 08:45 Uhr – 24:00 Uhr

Schwachverkehrszeiten:

Samstag: 05:15 Uhr – 08:00 Uhr

Buslinie 45 ab 14.12.14

Montag – Freitag:	20:30 Uhr – 24:00 Uhr
Samstag:	20:30 Uhr – 24:00 Uhr
Sonntag:	08:45 Uhr – 24:00 Uhr
<u>Schwachverkehrszeiten:</u>	
Samstag:	05:15 Uhr – 08:00 Uhr

Buslinie 46 bis 13.12.14

<u>Hauptverkehrszeiten (HVZ):</u>	
Montag – Freitag:	05:00 Uhr – 19:00 Uhr
<u>Schwachverkehrszeiten:</u>	
Samstag:	05:00 Uhr – 15:30 Uhr

Buslinie 46 ab 14.12.14

<u>Hauptverkehrszeiten (HVZ):</u>	
Montag – Freitag:	05:00 Uhr – 20:15 Uhr
<u>Schwachverkehrszeiten:</u>	
Samstag:	05:00 Uhr – 20:15 Uhr

Buslinie 48 bis 13.12.14

<u>Hauptverkehrszeiten (HVZ):</u>	
Montag – Freitag:	05:15 Uhr – 19:00 Uhr
<u>Schwachverkehrszeiten:</u>	
Samstag:	05:15 Uhr – 15:30 Uhr

Buslinie 48 ab 14.12.14

<u>Hauptverkehrszeiten (HVZ):</u>	
Montag – Freitag:	05:15 Uhr – 20:15 Uhr
<u>Schwachverkehrszeiten:</u>	
Samstag:	05:15 Uhr – 15:30 Uhr

Buslinie 58:

<u>Hauptverkehrszeiten (HVZ):</u>	
Montag – Freitag:	19:30 Uhr – 20:35 Uhr
Samstag:	19:30 Uhr – 20:35 Uhr
<u>Nebenverkehrszeiten (NVZ):</u>	
<u>Buslinie 58:</u>	
Montag – Freitag:	08:40 Uhr – 19:30 Uhr
Samstag:	09:00 Uhr – 19:30 Uhr

Nachtbuslinien 90, 91, 92, 93, 94

<u>Hauptverkehrszeiten (HVZ):</u>	
Freitag:	00:30 Uhr – 03:30 Uhr
Samstag:	00:30 Uhr – 04:30 Uhr
Sonntag:	00:30 Uhr – 04:30 Uhr

Buslinien B1 und B3 vom 30.07.14 – 15.09.14

<u>Hauptverkehrszeiten (HVZ):</u>	
Montag – Freitag (Ferien)	6:00 Uhr – 19:00 Uhr
<u>Nebenverkehrszeiten (NVZ):</u>	
Montag – Freitag (Ferien)	04:45 Uhr – 06:00 Uhr
Montag – Freitag (Ferien)	19:00 Uhr – 24:00 Uhr
Samstag:	08:00 Uhr - 19:00 Uhr
Sonntag:	08:45 Uhr – 24:00 Uhr
<u>Schwachverkehrszeiten:</u>	
Sonntag:	05:15 Uhr - 08:45 Uhr
Samstag:	05:15 Uhr - 08:00 Uhr

Die ausgewählte Betreiberin öffentlicher Verkehrsdienste (Ziff. 2.) hatte dabei die gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen aufgrund der für die o. g. Linien erteilten Linienverkehrsgenehmigungen und der §§ 21, 22, 39, 40, 45 Abs. 2 PBefG einzuhalten.

1.2. Straßenbahnverkehr

Linie	Ausgangspunkt	Endpunkt	Zwischenhalte	Taktmuster
1	Augsburg, L. Neuer Ostfriedhof	Augsburg, Göggingen	Partnachweg – Curtiusstraße – Kulturstraße – Schleiermacherstraße – Lechhausen Schlöble – Ulrichsbrücke – Berliner Allee – Jakobertor – Fuggerei – Pilgerhausstraße – Rathausplatz – Moritzplatz – Königsplatz – Frohsinnstraße – Kongress am Park – Polizeipräsidium – Burgfrieden – Bergstraße – Maria Stern – Klausenberg – Göggingen Rathaus – Hessing- Kliniken	HVZ mit Schülerverkehr: 5 Minuten-Takt ohne Schülerverkehr: 7,5 Minuten-Takt NVZ: 10 Minuten-Takt 15 Minuten-Takt 20 Minuten-Takt SVZ: 30 Minuten-Takt
2	P+R Augsburg West	Augsburg, Haunstetten Nord	Klinikum BKH – Stenglinstraße – Neusäßer Straße – Kriegshaber – Schärtlinstraße – Heimgarten – St. Thaddäus – Oberhausen Bahnhof / Helmut-Haller-Platz – Wertachbrücke – Senkelbach – Fischertor – Mozarthaus – Dom/Stadtwerke – Rathausplatz – Moritzplatz – Königsplatz – Theodor-Heuss-Platz – Rotes Tor – Haunstetter Straße/FH – Schertlinstraße – Berufsschule – Siemens – Beim Dürren Ast – Volkssiedlung – Baugenossenschaft – Messerschmitt	HVZ mit Schülerverkehr: 5 Minuten-Takt ohne Schülerverkehr: 7,5 Minuten-Takt NVZ: 10 Minuten-Takt 15 Minuten-Takt 20 Minuten-Takt SVZ: 30 Minuten-Takt
3	Stadtbergen	Augsburg, Haunstetten West	Stadtberger Hof – Westfriedhof – Bgm.-Bohl-Straße – Pfersee – Augsburger Straße/Herz Jesu – Eberlestraße – Luitpoldbrücke – Rosenaustraße – Hauptbahnhof – Königsplatz – Theodor-Heuss- Platz – Rotes Tor – Haunstetter Straße/FH – Schertlinstraße – Von-Parseval-Straße – Fachoberschule – Bukowina Institut/PCI – Universität – BBW/Institut für Physik – Landesamt für Umwelt – Siemens II – Kopernikusstraße – Hofackerstraße	HVZ mit Schülerverkehr: 5 Minuten-Takt ohne Schülerverkehr: 7,5 Minuten-Takt NVZ: 10 Minuten-Takt 15 Minuten-Takt 20 Minuten-Takt SVZ: 30 Minuten-Takt
4	Augsburg Nord	Augsburg, Hauptbahnhof	Alpenhof – Escherhof – Zollernstraße – Bärenwirt/DRvS – Drentwettstraße – Wertachbrücke – Plärren – Brunntal – Klinkertor – Theater – Königsplatz	HVZ mit Schülerverkehr: 5 Minuten-Takt ohne Schülerverkehr: 7,5 Minuten-Takt NVZ: 10 Minuten-Takt 15 Minuten-Takt 20 Minuten-Takt SVZ: 30 Minuten-Takt
6	Augsburg, Hauptbahnhof	Friedberg P&R Friedberg West	Augsburg Königsplatz – Theodor-Heuss-Platz – Rotes Tor – Fachhochschule – Gärtnerstraße – Textilmuseum – Wilhelm-Hauff-Straße – Schwaben Center – Am Eiskanal – Afra Brücke – Hochzoll Mitte – Rudolf-Diesel- Gymnasium – Maria-Alber- Straße	HVZ mit Schülerverkehr: 5 Minuten-Takt ohne Schülerverkehr: 7,5 Minuten-Takt NVZ: 10 Minuten-Takt 15 Minuten-Takt 20 Minuten-Takt SVZ: 30 Minuten-Takt

Stadionlinie	Augsburg, Hauptbahnhof	Augsburg, Fußball - Arena	Königsplatz - Theodor-Heuss-Platz - Rotes Tor - Haunstetter Straße/FH - Schertlinstraße - Von-Parseval-Straße - Fachoberschule - Bukowina Institut/PCI - Universität - BBW/Institut für Physik - Landesamt für Umwelt	Takt ist vom Besucheraufkommen abhängig
9	Augsburg, Hauptbahnhof	Augsburg, Messezentrum	Königsplatz - Theodor-Heuss-Platz - Rotes Tor - Haunstetter Straße/FH - Schertlinstraße - Von-Parseval-Straße - Fachoberschule	Takt ist vom Besucheraufkommen abhängig

Gesamtleistung in Jahresnutzwagenkilometern (01.01. – 13.12.2014): 4.370.347 Km
 Gesamtleistung in Jahresnutzwagenkilometern (14.12. – 31.12.2014): 207.304 Km
 Gesamtleistung im Jahr 2014: 4.577.651 Km

Straßenbahnen und deren Schienenersatzverkehre bis 13.12.14

Hauptverkehrszeiten:

5-Minuten-Takt bis 13.12.2014 an Schultagen 6:30 Uhr – 19:00 Uhr
 7,5-Minuten-Takt bis 13.12.2014 an Ferientagen 6:30 Uhr – 19:00 Uhr

Nebenverkehrszeiten:

15-Minuten-Takt
 Montag – Freitag: 05:00 Uhr – 06:30 Uhr
 Samstag: 08:00 Uhr – 19:00 Uhr
15-Minuten-Takt
 Montag – Freitag: 19:00 Uhr – 24:00 Uhr
 Samstag: 19:00 Uhr – 24:00 Uhr
 Sonntag: 08:30 Uhr – 24:00 Uhr
20-Minuten-Takt
 Samstag: 05:00 Uhr – 08:00 Uhr
Schwachverkehrszeiten:
 Sonntag: 05:00 Uhr – 09:00 Uhr

Straßenbahnen und deren Schienenersatzverkehre ab 14.12.14

Hauptverkehrszeiten:

5-Minuten-Takt ab 14.12.2014 07:00 Uhr – 08:00 Uhr
 5-Minuten-Takt ab 14.12.2014 12:00 Uhr – 18:00 Uhr
 7,5-Minuten-Takt ab 14.12.2014 06:15 Uhr – 07:00 Uhr
 7,5-Minuten-Takt ab 14.12.2014 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
 7,5-Minuten-Takt ab 14.12.2014 18:00 Uhr – 20:30 Uhr

Nebenverkehrszeiten:

15-Minuten-Takt
 Montag – Freitag: 05:00 Uhr – 06:15 Uhr
 Samstag: 08:00 Uhr – 20:30 Uhr
15-Minuten-Takt
 Montag – Freitag: 20:30 Uhr – 24:00 Uhr
 Samstag: 20:30 Uhr – 24:00 Uhr
 Sonntag: 09:00 Uhr – 24:00 Uhr
20-Minuten-Takt
 Samstag: 05:00 Uhr – 08:00 Uhr
Schwachverkehrszeiten:
 Sonntag: 05:00 Uhr – 09:00 Uhr

Die ausgewählte Betreiberin öffentlicher Verkehrsdienste (Ziff. 2) hatte dabei die gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen aufgrund der für die o. g. Linien erteilten Linienverkehrsgenehmigungen und der §§ 21, 22, 39, 40, 45 Abs. 2 PBefG einzuhalten.

2. Ausgewählte Betreiber der öffentlichen Verkehrsdienste

2.1. Busverkehr

AVG Augsburgischer Verkehrsgesellschaft mbH mit Sitz in Augsburg eingetragen im Handelsregister des AG Augsburg unter HRB 19907
 Für die Bedienung der Buslinie 38 war eine gemeinschaftliche Linienverkehrsgenehmigung erteilt zusammen mit dem Busunternehmen Robert Schäffler, mit Sitz in Augsburg
 Für die Bedienung der Buslinie 58 war eine gemeinschaftliche Linienverkehrsgenehmigung erteilt zusammen mit der Gersthofer Verkehrsgesellschaft mbH mit Sitz in Gersthofen eingetragen im Handelsregister des AG Augsburg unter HRB Amtsgericht Augsburg HRB 22060

2.2. Straßenbahnverkehr

AVG Augsburgischer Verkehrsgesellschaft mbH mit Sitz in Augsburg eingetragen im Handelsregister des AG Augsburg unter HRB 19907

3. Gewährte Ausschließlichkeitsrechte

Art und Umfang der gewährten Ausschließlichkeitsrechte ergaben sich sowohl für den Bus- als auch für den Straßenbahnverkehr aus den Linienverkehrsgenehmigungen und den Vorschriften des PBefG.

Für die Bedienung sämtlicher in Ziff. 1. genannten Bus- und Straßenbahnlinien galt:

- (a) Gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 lit. a) und b) PBefG ist ein mit dem genehmigten Verkehrsangebot der AVG konkurrierender Genehmigungsantrag zu versagen, soweit der beantragte öffentliche Personenverkehr bereits durch die AVG Augsburg Verkehrs-gesellschaft mbH (nachfolgend: „AVG“) befriedigend bedient wird oder keine wesentliche Verbesserung gegenüber der Verkehrsleistung der AVG zu erwarten ist (sog. „Verbot der Doppelbedienung“).
- (b) Gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 lit. c) PBefG ist ein mit dem genehmigten Verkehrsangebot der AVG konkurrierender Genehmigungsantrag ferner zu versagen, wenn die AVG die notwendige Ausgestaltung des Verkehrs innerhalb einer von der Genehmigungsbehörde festzusetzenden Frist selbst durchzuführen bereit ist (sog. „Ausgestaltungsrecht“).

Weitergehende ausschließliche oder besondere Rechte wurden der AVG weder in ihren Linienverkehrsgenehmigungen noch in dem Betrauungsbescheid der Stadt Augsburg vom 02.12.20 eingeräumt.

4. Finanzierung der öffentlichen Verkehrsdienste

Die Aufwendungen, die der AVG aufgrund der Erfüllung ihrer in Ziff. 1 beschriebenen gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen entstehen, wurden im Jahr 2014 finanziert durch Fahrgeldeinnahmen, Ausgleichsleistungen nach § 45a PBefG, Erstattungsleistungen nach §§ 145 ff. SGB IX und sonstige Ausgleichsleistungen der Stadt Augsburg zur Deckung des verbleibenden Jahresfehlbetrages.
Zur Höhe der im Zeitraum 01.01. bis 31.12.2014 von der Stadt Augsburg gewährten Ausgleichsleistungen siehe Ziff. 5.

5. Gewährte Ausgleichsleistungen

5.1. Busverkehr

Für die Erfüllung der in Ziff. 1.1. beschriebenen gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen im Busverkehr wurden der AVG im Zeitraum 01.01.2014 bis 31.12.2014 von der Stadt Augsburg Ausgleichsleistungen i. S. v. Art. 2 lit. g) VO (EG) Nr. 1370/2007 in Höhe von insgesamt

18.080.000 €

gewährt.

5.2. Straßenbahnverkehr

Für die Erfüllung der in Ziff. 1.2. beschriebenen gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen im Straßenbahnverkehr wurden der AVG im Zeitraum 01.01.2014 bis 31.12.2014 von der Stadt Augsburg Ausgleichsleistungen i. S. v. Art. 2 lit. g) VO (EG) Nr. 1370/2007 in Höhe von insgesamt

31.357.000 €

gewährt.

6. Qualität der öffentlichen Verkehrsdienste

Die AVG war bei Erfüllung ihrer in Ziff. 1 beschriebenen gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen im Bus- und Straßenbahnverkehr verpflichtet, nachstehende Qualitätsstandards einzuhalten.

6.1.1 Erschließungsqualität - Mindesterschließung (für Wohnbevölkerung und Wirtschaftsstandorte)

- Maximale Entfernung zu Haltestellen (in Meter Luftlinie)

Haltestelleneinzugsbereiche Im Oberzentrum	Bus	Straßen- bahn/Stadtbahn
	[m]	[m]
Gebiete mit zentralen städtischen Funktionen	300	400
Gebiete mit dichter und mittlerer Bebauung	400	500
Gebiete mit lockerer Bebauung	600	800

Räumliche Erschließung	ab 200 Einwohner in o.g. Entfernung: Mindestens 80 % der Einwohner bzw. der vergleichbaren verkehrserzeugenden Einrichtungen der Teilflächen sollen im Einzugsbereich der Haltestellen liegen
------------------------	--

- Maximale Umsteigehäufigkeit
Die Verkehrsverbindungen im Liniennetz der AVG zum Stadtzentrum werden mit höchstens einmaligem Umsteigen erreicht.

6.1.2 Angebotsqualität in Haupt-, Neben- und Schwachverkehrszeit (HVZ, NVZ und SVZ)

- Mindesttakt (bezogen auf Hst. Königsplatz):
 - Straßenbahn:
 - Bis 13.12.2014: HVZ (werktags ca. 6:30 bis 18:30 Uhr) 5-Min.-Takt, NVZ mind. 15-Min.-Takt, SVZ mind. 30-Min.-Takt,
 - Ab 14.12.2014: HVZ I (Mo - Fr an Schultagen ca. 7 bis 8 Uhr und 12 bis 18 Uhr) 5-Min.-Takt, HVZ II (Mo - Fr an Schultagen ca. 6:15 Uhr bis 7 Uhr, 8:00 bis 12:00 Uhr und 18 bis 20:15 Uhr und an Ferientagen 6:15 Uhr bis 20:15 Uhr) 7,5 Minuten Takt, NVZ mind. 15-Min.-Takt, SVZ mind. 30-Min.-Takt,
 - Bus: je nach Gebietstyp in der HVZ 10 bis 30-Min.-Takt, sonst 15 - bis 60-Min.-Takt

Mindestbedienungshäufigkeit	Werktägliche Mindesttaktfolge in Min.	
	in HVZ	außerhalb HVZ
Gebiete mit zentralen städtischen Funktionen	10	15
Gebiete mit dichter Bebauung	15	30
Gebiete mit lockerer Bebauung	30	60
In der SVZ wird bedarfsgerecht ausgedünnt		

- Mindestbetriebszeiten (bezogen auf Hst. Königsplatz):
 - 5:30 Uhr bis 0:00 Uhr,
 - Außerhalb der HVZ werden bei Buslinien betrieblich sinnvolle Anpassungen vorgenommen (**AnrufSammelTaxi**, Gebrochene Verkehre etc.).
- Nachtbuslinien Do/Fr 1:00 Uhr bis 3:00 Uhr, Fr/Sa und Sa/So 1:00 Uhr bis 4:00 Uhr stündlich (jeweils letzte Abfahrt Hst. Königsplatz),
- Sonderfahrplan in der Ferienzeit.
- Maximale Reisezeiten:
 - Das Stadtzentrum wird mit Verkehrsverbindungen der AVG in maximal 50 Minuten erreicht.
- Maximale Fahrzeugbelegung:
 - bis zu 100 % Auslastung bei Einzelfahrt,
 - bis zu 65 % Auslastung in Spitzenstunde,
 - bis zu 50 % Auslastung in NVZ,
 - Sitzplatz bei Fahrzeit > 15 Min., außer in den Spitzenzeiten der HVZ.

6.2 Bedienungsqualität

- Standards für Haltestellen:
 - Sitzgelegenheit und Wetterschutz an allen Straßenbahn- und wichtigen Bushaltestellen.
 - Optisch und akustische dynamische Echtzeit-Information an fast allen Straßenbahn- und wichtigen Bushaltestellen.
 - Zuwege zu Haltestellen gesichert, barrierefrei, einsehbar und beleuchtet.
 - Die Reinigung und Sicherung der von der AVG genutzten Haltestellen im Stadtgebiet Augsburg übernimmt die AVG.
 - Sukzessiver barrierefreier Ausbau der Straßenbahnhaltestellen,
 - Abfallbehälter.
- Standards für die Fahrzeuge:
 - Barrierefreiheit:
 - Busse: Flotte vollständig barrierefrei/behindertengerecht (Niederflur, Hublift oder Rampe),
 - Straßenbahnen: Flotte zu 92 % in Niederflurtechnik,
 - Bus-Neuanschaffungen nach Richtlinie 2001 /85/EG.
 - Alter: durchschnittlich 8,01 Jahre (Bus),
 - Alter: durchschnittlich 11,4 Jahre (Straßenbahn),
 - Bordinformationssysteme: akustisch und optisch,
 - die gesetzlich geforderten Sicherheitsstandards werden erfüllt,
 - Sauberkeit in ausreichendem Maße der Fahrzeuge wird gewährleistet.
- Personal:
 - Deutschsprachig,
 - Tarif- und Fahrplanauskünfte,
 - Ortskenntnis (wichtige Einrichtungen und touristische Ziele),
 - Ordentliches und einheitliches Erscheinungsbild, kundenfreundlich.
- Fahrplanstabilität:
 - Gewährleistung von Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit mit dem Ziel der Einhaltung des gültigen Fahrplans unter Einhaltung der Anforderungen der Anschlussicherung.
 - Folgende Elemente zur Beeinflussung des Verkehrsablaufes zur Gewährleistung bzw. Förderung des Verkehrsflusses und der Fahrplanstabilität kommen zum Einsatz:
 - Verkehrsablauf: Busspuren, Lichtsignalbeeinflussung, System übergreifende Verknüpfung,
 - Sender zur Lichtsignalbeeinflussung.
 - Steuerung des ÖPNV-Betriebes:
 - Betreiben einer eigenen rechnergesteuerten Betriebsleitstelle,
 - Zuverlässiger Sprechfunk zwischen Fahrpersonal und Disponenten.

6.3 Qualität von Service, Information, Vertrieb

- Grundsätzlich: Service erfolgt stationär, telefonisch und im Fahrzeug:
 - Stationärer Service: Kundencenter, Beschwerdemanagement, Fundbüro, Erstattungsverfahren,
 - telefonischer Service: vereinheitlichte Servicenummern (0821-6500-5888),
 - Service im Fahrzeug: einfache Auskünfte über den Fahrer.
- Information zu Fahrtverbindungen und Tarifen:
 - Verbundweit mit der Augsburger Verkehrs- und Tarifverbund GmbH (AVV) abgestimmt,
 - Minifahrpläne
 - Internet (elektronische Fahrplanauskunft EVA),
 - Handy-App „swa FahrInfo“
 - Haltestellenaushang von Fahrplan (im Personen-Beförderungs-Gesetz vorgeschrieben), Tarifinformationen, Liniennetzplan,
 - dynamische Echtzeit-Information an fast allen Straßenbahn- und wichtigen Bushaltestellen (siehe Haltestellenausstattung),
 - Bordinformationssysteme: akustisch und optisch (siehe Fahrzeugausstattung),
 - telefonisch.
- Vertrieb:
 - Der Verkauf von Fahrscheinen und der Vertrieb des gesamten Sortimentes erfolgt über folgende Vertriebswege:
 - Fahrerverkauf,
 - stationäre Automaten,
 - eigene Verkaufsstellen (KundenCenter Königsplatz),
 - ca. 60 private Verkaufsstellen (Kiosk, Bäckerei, usw.),
 - Abonnement,
 - Handy-App „swa-Onlineshop“

Beim Fahrerverkauf erstreckt sich das Sortiment in der Straßenbahn auf das Barsortiment in Form von Einzelfahrscheinen und Tageskarten und erfolgt durch Blockverkauf, im Bus wird der gesamte Bartarif über elektronische Fahrausweisdrucker verkauft.

Stationäre Verkaufsautomaten in der Größenordnung von 178 Stück befinden sich flächendeckend im Liniennetzbereich an den Haltestellen. Eine sehr ausgeprägte Einsatzdichte besteht im Straßenbahnlinienbereich. Das Verkaufssortiment umfasst sämtliche Einzelfahrscheine, Streifenkarten, Tageskarten, Bayertickets und Schönes-Wochenend-Tickets.

Abonnementverkauf findet in Form von fünf individuellen Abonnementsorten statt.

Durch permanente Betreuung der Vorverkaufsstellen sowohl im Umgang mit den Verkaufsgeräten als auch hinsichtlich der Kenntnis des Vertriebs assortimentes wird eine hohe Kundenzufriedenheit erreicht.

Am Kunden Center Königsplatz erfolgt neben ÖPNV-Beratung und Information über Linien und Tarif der Verkauf des gesamten Sortimentes inkl. Abonnement. Im Schichtbetrieb stehen das Kunden Center mit den Öffnungszeiten von Montag bis Freitag von 7:00 bis 19:00 und Samstag von 9:00 bis 13:00 den ÖPNV-Kunden zur Verfügung. Weitergehende Informationen bis hin zum Onlineservice über den Verkehr sind über die Internetseiten der Stadtwerke Augsburg unter www.sw-augsburg.de erhältlich.

Das Beschwerdemanagement, das über die Rufnummer 0821 6500 5797 telefonisch erreichbar ist, steht für Belange der Verkehrskunden in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 18:00 Uhr und Freitag von 8:00 bis 16:00 Uhr zur Verfügung, weitergehende Zeiten werden durch ein angeschlossenes Callcenter abgedeckt.

Fahrscheinkontrollen werden regelmäßig und im gesamten Liniennetz durchgeführt.

- Sicherheit:
 - Sicherheitspersonal sowohl in den Fahrzeugen als auch in den Einrichtungen
 - Ausreichende Beleuchtung der Haltestellenbereiche,
 - Einsicht und Meidung optisch abgetrennter Aufenthaltsräume,
 - gute Ein-/Ausstiegsmöglichkeiten,
 - 159 stationäre, in Fahrscheinautomaten integrierte Notrufmelder,
 - stationäre Kameraüberwachung.

6.4 Umweltstandards

- Lärmemission bei Bussen:
 - Bei Neufahrzeugen max. 77 dB(A) bei einer Motorleistung >150 kW (bez. max. 75 dB(A) bei einer Motorleistung <150 kW).
 - Lärmarme Reifen, 71 dB(A) bzw. an Antriebsreifen 75 dB(A).
- Lärmemission bei Straßenbahnen:
 - Die Fahrzeuge erfüllen die Werte der VDV-Richtlinien 150 und 180.
- Abgase, Feinstaubemission bei Bussen:
 - EEV-Standard (europäischer Emissionsstandard, besser als EURO 5, wird von Gasbussen der heutigen Generation eingehalten) bei neuen Bussen (0,02g Partikel (PM), 2,0 g Stickoxide (NOx) je kWh),
 - sukzessive Umstellung der Busflotte auf den EEV-Standard nur dann, wenn die Fahrzeuge nicht älter als 5 Jahre sind.
 - Fahrerschulung zur treibstoffsparenden Fahrweise.
- Betriebliches Umweltmanagement gemäß EMAS (EG-Verordnung für Umweltmanagement und Betriebsprüfung), zertifiziert.

Des Weiteren war der geltende Nahverkehrsplan Augsburg (2006 – 2011) für die AVG bindend. Die AVG war verpflichtet, im Bus- und Straßenbahnverkehr die verkehrsplanerischen, qualitativen und quantitativen Vorgaben in den Abschnitten 4, 5 und 9 des Nahverkehrsplans einzuhalten.

Der Nahverkehrsplan Augsburg ist auf der Homepage der Stadt Augsburg unter http://www.wirtschaft.augsburg.de/fileadmin/wirtschaftsportal/content/infrastruktur/Nahverkehrsplan_StadtAugsburg_2006-2011.pdf einzusehen.

Näher Auskünfte erteilt die Wirtschaftsförderung der Stadt Augsburg, Rathausplatz 1, 3. Stock, Zimmer 312, Tel 0821-324-1575.

Stadt Augsburg, Referat 1,
Eva Weber
2. Bürgermeisterin

Verkehrsbeschränkungen anlässlich des Christkindlesmarktes 2015

Der Augsburger Christkindlesmarkt findet heuer vom 23.11.2015 bis 24.12.2015 statt. Um einen möglichst gefahrlosen Ablauf der Eröffnungsveranstaltung am 23.11.2015 von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr und der übrigen im Rahmen des Christkindlesmarktes jeweils freitags, samstags und sonntags von 17:40 bis 18:30 Uhr stattfindenden Darbietungen, sowie der Abschlussveranstaltung am 23. Dezember von 18:40 bis 19:30 Uhr zu ermöglichen, wird der Straßenzug Rathausplatz - Maximilianstraße (zwischen Perlachberg und Moritzplatz) zu diesen Zeiten für den gesamten Fahrverkehr gesperrt.

Erfahrungsgemäß muss in der Vorweihnachtszeit, insbesondere an den verkaufsoffenen Samstagen, mit einem wesentlich höheren Verkehrsaufkommen in der Innenstadt gerechnet werden. Hinzu kommt, dass im Innenstadtbereich lediglich Kurzzeitparkplätze zur Verfügung stehen und mit erheblichen Parkproblemen zu rechnen ist.

Das Tiefbauamt, Abt. Straßenverkehr der Stadt Augsburg empfiehlt daher allen Innenstadtbesuchern, ihre Kraftfahrzeuge zu Hause zu lassen oder diese auf den ausgewiesenen Park&Ride-Plätzen abzustellen und die öffentlichen Verkehrsmittel zu nutzen.

Ansprechpartner: Tiefbauamt, Abt. Straßenverkehr
 Sachbearbeiter: Frau Gougalakis
 Tel.: 324-9224

Stadt Augsburg
 Tiefbauamt
 Abt. Straßenverkehr

**Allgemeinverfügung
 für ein Abbrennverbot von Feuerwerkskörpern der Kategorie 2
 am 31. Dezember 2015 (Silvester) und 01. Januar 2016 (Neujahr)**

In Vollzug des § 24 Abs. 2 Nr. 1 der 1. Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. SprengV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Januar 1991 (BGBl. I. S. 169), zuletzt geändert durch Artikel 290 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) erlässt die Stadt Augsburg folgende

Anordnung:

1. Am 31. Dezember 2015 (Silvester) und 01. Januar 2016 (Neujahr) ist das Abbrennen und Abschießen pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie 2 (Klasse II a.F.) - Feuerwerkskörper, die eine geringe Gefahr darstellen, einen geringen Schallpegel besitzen und die zur Verwendung in abgegrenzten Bereichen im Freien vorgesehen sind (§ 6 Abs. 6 Buchstabe a 1. SprengV) wie etwa Kleinf Feuerwerk, z. B. Raketen, Schwärmer, Knallkörper, Batterien usw. aus Gründen des vorbeugenden Brandschutzes wegen der brandgefährdeten Buden des "Augsburger Christkindlesmarktes" und anderer Holzbauten in folgenden Bereichen **verboten**:
 - Rathausplatz,
 - Philippine-Welser-Straße,
 - Martin-Luther-Platz und Annastraße im Bereich der Annakirche,
 - Steingasse von der Einmündung Philippine-Welser-Straße/Rathausplatz bis Anwesen Nr. 8,
 - Maximilianstraße von der Einmündung Perlachberg bis Apothekegäßchen,
 - Fischmarkt,
 - Welserplatz mit angrenzendem Teil der Annastraße und Unter dem Bogen,
 - Moritzplatz mit angrenzendem Teil der Bgm.-Fischer-Straße,
 - Fuggerplatz rund um das Fuggerdenkmal,
 - Platz um den Merkurbrunnen
 - Willy-Brandt-Platz,
 - An den Willy-Brandt-Platz angrenzenden Teil der Jakoberwallstraße,
 - An den Willy-Brandt-Platz angrenzenden Teil der Straße „Am Vogeltor“
2. Ausgenommen von dem Verbot ist das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände durch Beauftragte der Stadt Augsburg.
3. Das Verbot nach § 23 Abs. 1 der 1. Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. SprengV) bleibt von dieser Allgemeinverfügung unberührt. Danach ist das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie Reet- und Fachwerkhäusern generell verboten.
4. Die sofortige Vollziehung der Nr. 1 dieser Allgemeinverfügung wird gem. § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) im öffentlichen Interesse angeordnet. Die Verfügung ist somit mit der Veröffentlichung rechtswirksam und vollziehbar.
5. Zuwiderhandlungen können gemäß § 46 Nr. 8 b oder Nr. 9 der 1. Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. SprengV) i. V. m. § 41 Abs. 1 Nr. 16 und Abs. 2 des Sprengstoffgesetzes (SprengG) in der derzeit geltenden Fassung als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 5.000,00 Euro geahndet werden.
6. Diese Allgemeinverfügung gilt gemäß Art. 41 Abs. 4 Satz 4 Halbsatz 2 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG) an dem auf die öffentliche Bekanntmachung folgenden Tag als bekannt gegeben. Der vollständige Bescheid kann im Bürgeramt, An der Blauen Kappe 18, 86152 Augsburg eingesehen werden.
7. Inkrafttreten dieser Verfügung am 30.12.2015, Außerkrafttreten am 02.01.2016

Augsburg, den 23.11.2015

Stadt Augsburg - Bürgeramt –
 Roßdeutscher
 Amtsleiter

**Bekanntmachung der 60. öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung des
 Planungsverbandes Güterverkehrszentrum Raum Augsburg**

Am Montag, den 14. Dezember 2015, um 15.00 Uhr, findet im Großen Sitzungssaal (2. Stock) des Augsburger Rathauses die 60. öffentliche Verbandsversammlung des Planungsverbandes Güterverkehrszentrum Raum Augsburg statt.

Vorläufige Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift
3. Bauantrag der Firma Goodman Paprika Logistics, (Lux) S.a.r.l., Boulevard d'Avranches 28, L-1160 Luxembourg für das Grundstück an der Freiburger Straße Fl.Nr. 594/19 u. div., Gemarkung Gersthofen für den Neubau einer Logistikhalle mit Büro- und Sozialbereichen – BA2 und BA3
4. Anträge und Anfragen

Augsburg, 16.11.2015
 Dr. Kurt Gribl
 Oberbürgermeister und
 Verbandsvorsitzender

**Bekanntmachung der 19. öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung des
 Zweckverbandes Güterverkehrszentrum Raum Augsburg**

Am Montag, den 14. Dezember 2015, um 14.30 Uhr, findet im Großen Sitzungssaal (2. Stock) des Augsburger Rathauses die 19. öffentliche Verbandsversammlung des Zweckverbandes Güterverkehrszentrum Raum Augsburg statt.

Vorläufige Tagesordnung:

5. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung
6. Genehmigung der Niederschrift
7. Erlass einer Stellplatzsatzung für das Gebiet Güterverkehrszentrum Region Augsburg
8. Verbandskämmerei
 Erlass einer Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016
9. Anträge und Anfragen

Augsburg, 16.11.2015
 Dr. Kurt Gribl
 Oberbürgermeister und
 Verbandsvorsitzender

Versteigerung von Pfandgegenständen

Am **Donnerstag 10. Dezember 2015** führt das Leihamt der Stadt Augsburg ab 9.00 Uhr eine öffentliche Versteigerung im Pfarrsaal des Kath. Stadtpfarramtes St. Max, Franziskanergasse 4 in Augsburg, durch. Aufgerufen werden die **vom Mai 2015 bis Juli 2015** verpfändeten Gegenstände mit den Nummern **337733 - 339535**. Die Auslösung oder Verlängerung von Pfändern ist nur noch bis Dienstag, **08.12.2015**, 16.00 Uhr im städt. Leihamt, Bei St. Max 1, möglich. Die in der Versteigerung dem Leihamt zugeschlagenen Pfänder können ab Dienstag, **15.12.2015**, dort erworben werden.
 Öffnungszeiten: Mo. – Fr. von 8.00 – 12.00 Uhr, Mo. – Mi. 13.00 – 16.00 Uhr,
 Do. von 13.00 – 17.30 Uhr.

Gez.
 Franz Mundigl
 Leihamt

Offenes Verfahren nach SektVO

Ausschreibende Stelle:

Stadtwerke Augsburg Verkehrs-GmbH
 Vertreten durch

Stadtwerke Augsburg Holding GmbH, Infrastruktur Einkauf KM-I, Hoher Weg 1, 86152 Augsburg, Telefon: 0821/6500-5290, Telefax: 0821/6500-14290, E-Mail: einkauf.infrastruktur@sw-augsburg.de

Baumaßnahme:

Mobilitätsdrehscheibe Augsburg Hbf. – VE 2212 Abzweigbauwerk 4a Spezialtiefbau/Verbau/Erdbau.

Schlussstermin für Eingang der Angebote: 18.01.2016 – 10:00 Uhr

Die näheren Einzelheiten der Veröffentlichung sind Amtsblatt der Europäischen Union (www.simap.europa.eu) zu entnehmen.

Stadtwerke Augsburg Holding GmbH

**Ortsübliche Bekanntmachung über die Auslegung der gehobenen
wasserrechtlichen Erlaubnis vom 23.11.2015 für die Kanuslalomstrecke am Hochablass**

Mit Bescheid vom 23.11.2015 (Az.: 321-663002/089/14) wurde dem Tiefbauamt der Stadt Augsburg die gehobene wasserrechtliche Erlaubnis zum

- Ableiten von zusätzlich bis zu 10 m³/s Wasser aus dem Lech am Hochablasswehr über den Einlaufkanal in den Hauptstadtbach
- Ableiten von bis zu 10 m³/s Wasser aus dem Hauptstadtbach in das Gerinne der Kanuslalomstrecke (sog. „Olympiastrecke“)
- Wiedereinleiten dieser bis zu 10 m³/s Wasser in den Lech bei Fluss-km 46,35

für eine Laufzeit bis zum 31.12.2041 erteilt. Die erlaubten Gewässerbenutzungen dienen dem Betrieb der Kanuslalomstrecke (sog. „Olympiastrecke“).

Die gehobene wasserrechtliche Erlaubnis liegt in der Zeit vom 08.12.2015 bis einschließlich 21.12.2015 bei der Stadt Augsburg, Umweltamt, An der Blauen Kappe 18, 86152 Augsburg, (Verwaltungszentrum), 4. Obergeschoss, Zimmer 479, während der Dienststunden

Mo. – Mi.	7:30 – 16:30 Uhr
Do.	7:30 – 17:30 Uhr
Fr.	7:30 – 12:00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist am 21.12.2015 gilt die gehobene wasserrechtliche Erlaubnis gegenüber den übrigen Betroffenen als zugestellt (Art. 74 Abs. 4 Satz 3 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG)).

Der Bescheid vom 23.11.2015 und die zu Grunde liegenden Planunterlagen sind während dem Auslegungszeitraum auch auf der Homepage der Stadt Augsburg, Rubrik „Öffentliche Bekanntmachungen des Umweltamts“, unter www.augsburg.de/umwelt-soziales/umwelt/bekanntmachungen/ veröffentlicht.

Stadt Augsburg
Umweltamt – Untere Wasserrechtsbehörde –